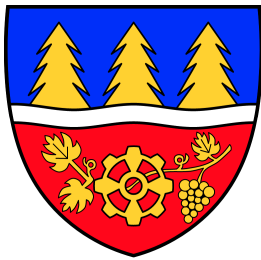


# Gemeinde Energie Bericht 2024



**Paudorf**



## Inhaltsverzeichnis

	Vorwort	Seite 4
1.	Objektübersicht	Seite 5
	1.1 Gebäude	Seite 5
	1.2 Anlagen	Seite 5
	1.3 Energieproduktionsanlagen	Seite 5
	1.4 Fuhrparke	Seite 5
2.	Gemeindezusammenfassung	Seite 7
	2.1 Energieverbrauch der Gemeinde	Seite 7
	2.2 Entwicklung des Energieverbrauchs	Seite 8
	2.3 Verteilung des Energieverbrauchs	Seite 9
	2.4 Emissionen, erneuerbare Energie	Seite 10
	2.5 Verteilung auf Energieträger	Seite 11
3.	Interpretation der Daten durch den/die Energiebeauftragte/n	Seite 12
4.	Empfehlungen durch den/die Energiebeauftragte/n	Seite 13
5.	Gebäude	Seite 14
	5.1 Feuerwehr Höbenbach	Seite 14
	5.2 Feuerwehr Krustetten	Seite 18
	5.3 Feuerwehr Meidling	Seite 22
	5.4 Feuerwehr Paudorf	Seite 26
	5.5 Feuerwehr Tiefenfucha	Seite 30
	5.6 Gemeindeamt Paudorf	Seite 34
	5.7 Kindergarten I - Eggendorf	Seite 38
	5.8 Kindergarten II - Paudorf	Seite 42
	5.9 Museum	Seite 46
	5.10 Volksschule Paudorf	Seite 50
6.	Anlagen	Seite 55
	6.1 Aufbahrungshalle Paudorf	Seite 55
	6.2 Kapellen	Seite 56
	6.3 Marktplatz Höbenbach	Seite 57
	6.4 Marktplatz Paudorf	Seite 58
	6.5 Sportplatz Paudorf	Seite 59
	6.6 Straßenbeleuchtung	Seite 60
7.	Energieproduktion	Seite 61
8.	Fuhrpark	Seite 61

## Impressum

Das Berichtstool EBN wurde vom Amt der NÖ Landesregierung, Abt. Umwelt- und Energiewirtschaft (RU3) zur Verfügung gestellt und in Zusammenarbeit mit der Energie- und Umweltagentur NÖ entwickelt. Das Berichtstool EBN kann von der/dem Energiebeauftragten genutzt werden, um den Jahresenergiebericht gemäß NÖ Energieeffizienzgesetz 2012 (NÖ EEG 2012) zu erstellen.

## Vorwort

Sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderates!

Das NÖ Energieeffizienzgesetz 2012 (NÖ EEG 2012, LGBL Nr. 7830-0) sieht unter anderem die Installierung eines Energiebeauftragten für Gemeindegebäude als auch die regelmäßige Führung der Energiebuchhaltung für Gemeindegebäude sowie einmal jährlich die Erstellung und Darlegung eines Gemeinde-Energie-Berichts vor.

Mit gegenständlichem Bericht komme ich den genannten gesetzlichen Verpflichtungen als Energiebeauftragte/r der Gemeinde Paudorf nach.

Für die Führung der Energiebuchhaltung wird das Online-Energiebuchhaltungs-Tool SIEMENS Energy Monitoring & Control Solution genutzt, welches den Gemeinden seitens des Landes Niederösterreich zur kostenlosen Nutzung zur Verfügung gestellt wird.

## 1. Objektübersicht

Zu Beginn des Gemeinde-Energie-Berichtes wird ein Überblick über die erfassten Objekte in der Energiebuchhaltung gegeben. Hierbei werden in tabellarischer Form die Energieverbräuche gelistet. Ebenso ersichtlich ist der anonymisierte landesweite Vergleich (Benchmark) mit anderen Gebäuden derselben Nutzungskategorie (siehe Spalte LS & LW). Dazu wird der Energieverbrauch in kWh/(m<sup>2</sup>\*a) als Vergleichswert herangezogen und durch die Kategorien von A bis G ausgedrückt, wobei A die beste und G die schlechteste Kategorie darstellt.

Auf den folgenden Seiten des Gemeinde-Energie-Berichtes wird eine Zusammenfassung des gesamten Gemeinde-Energieverbrauchs dargestellt und eine Empfehlung der/des Energiebeauftragten ausgesprochen. Anschließend wird für jedes Gebäude eine Detailauswertung vorgenommen.

### LEGENDE:

Fläche [m<sup>2</sup>]: Brutto-Grundfläche des Gebäudes

Wärme [kWh]: Wärmeverbrauch im Berichtsjahr

Strom [kWh]: Stromverbrauch im Berichtsjahr

Wasser [m<sup>3</sup>]: Wasserverbrauch im Berichtsjahr

CO<sub>2</sub> [kg]: CO<sub>2</sub>-Emissionen aus dem Energieverbrauch im Berichtsjahr

LS: Labelling Strom; zeigt den Stromverbrauch des betreffenden Gebäudes in Relation zu allen anderen Gebäuden gleicher Nutzung in NÖ

LW: Labelling Wärme; zeigt den Wärmeverbrauch des betreffenden Gebäudes in Relation zu allen anderen Gebäuden gleicher Nutzung in NÖ

### 1.1 Gebäude

Nutzung	Gebäude	Fläche	Wärme (kWh)	Strom (kWh)	Wasser (m <sup>3</sup> )	CO <sub>2</sub> (kg)	LW	LS
Feuerwehr(FF)	Feuerwehr Höbenbach	170	0	2.582	0	855	kA	C
Feuerwehr(FF)	Feuerwehr Krustetten	167	0	2.798	0	926	kA	C
Feuerwehr(FF)	Feuerwehr Meidling		0	10.589	0	3.505	kA	kA
Feuerwehr(FF)	Feuerwehr Paudorf	161	0	9.667	0	3.200	kA	G
Feuerwehr(FF)	Feuerwehr Tiefenfucha		0	6.621	0	2.192	kA	kA
Gemeindeamt(GA)	Gemeindeamt Paudorf	576	22.815	25.772	0	16.236	B	G
Kindergarten(KG)	Kindergarten I - Eggendorf	773	29.864	3.777	0	8.948	B	A
Kindergarten(KG)	Kindergarten II - Paudorf	181	15.396	2.385	0	4.300	D	C
Kulturbauten(KU)	Museum	290	14.229	2.748	0	4.154	B	B
Schule-Volksschule(VS)	Volksschule Paudorf	2.045	73.382	15.600	0	23.077	B	B
		<b>4.362</b>	<b>155.686</b>	<b>82.539</b>	<b>0</b>	<b>67.392</b>		

### 1.2 Anlagen

Anlage	Wärme (kWh)	Strom (kWh)	Wasser (m <sup>3</sup> )	CO <sub>2</sub> (kg)
Aufbahnungshalle Paudorf	0	1.875	0	2.293
Kapellen	0	1.030	0	341
Marktplatz Höbenbach	0	2.540	0	841
Marktplatz Paudorf	0	16.110	0	5.350
Sportplatz Paudorf	0	-298	0	603
Straßenbeleuchtung	0	2.510	0	831
	<b>0</b>	<b>23.768</b>	<b>0</b>	<b>10.258</b>

### 1.3 Energieproduktionsanlagen

keine

### 1.4 Fuhrparke

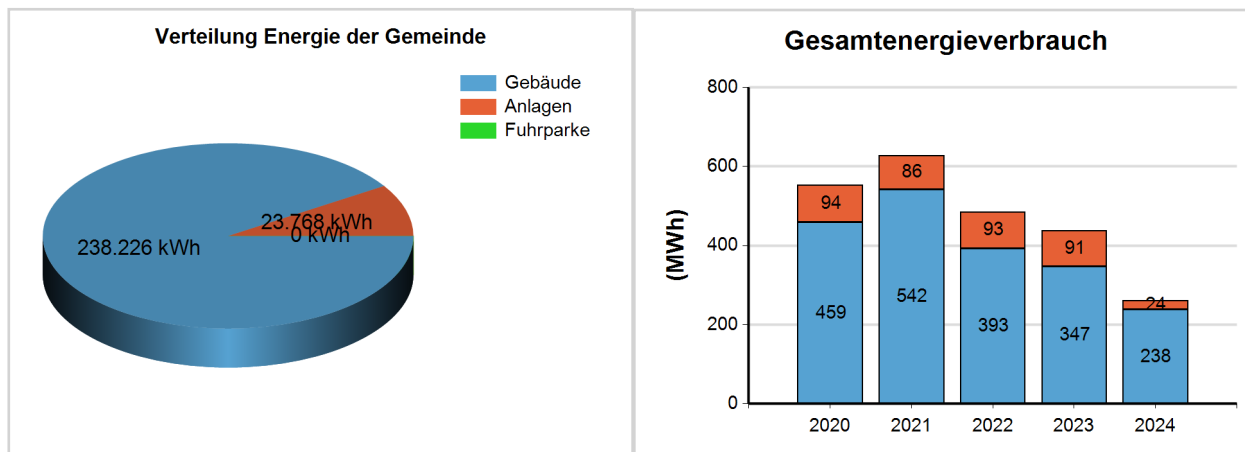
keine



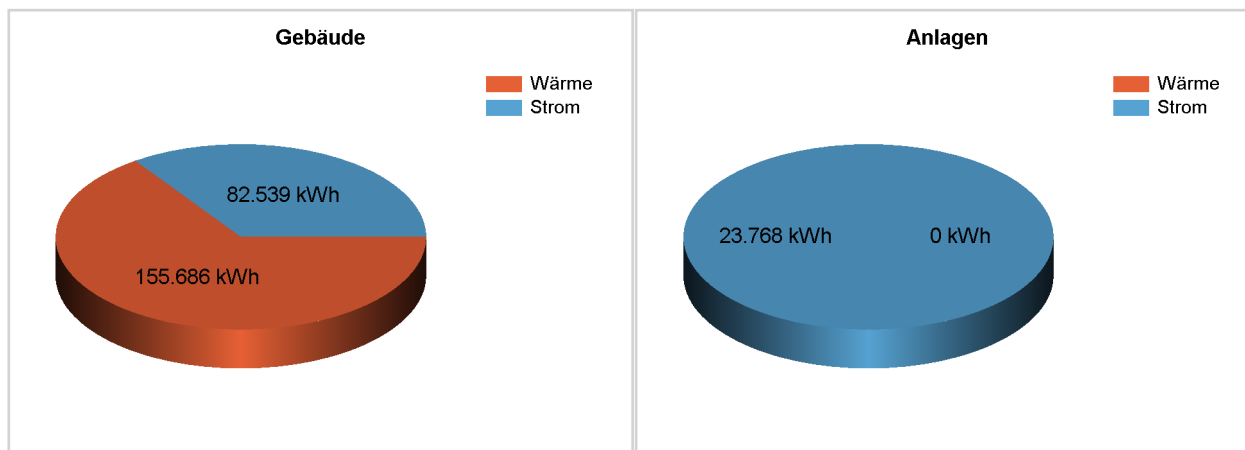
## 2. Gemeindezusammenfassung

### 2.1 Energieverbrauch der Gemeinde

Innerhalb der im EMC verwalteten öffentlichen Gebäude, Anlagen und Fuhrparke der Gemeinde Paudorf wurden im Jahr 2024 insgesamt 261.994 kWh Energie benötigt. Davon wurden 91% für Gebäude, 9% für den Betrieb der gemeindeeigenen Anlagen und 0% für die Fuhrparke benötigt.



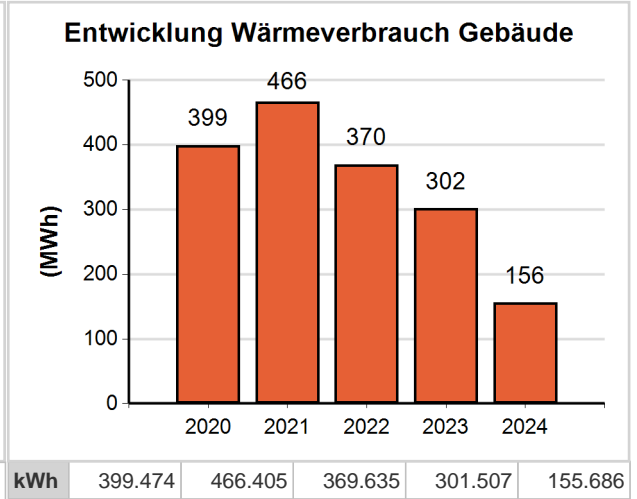
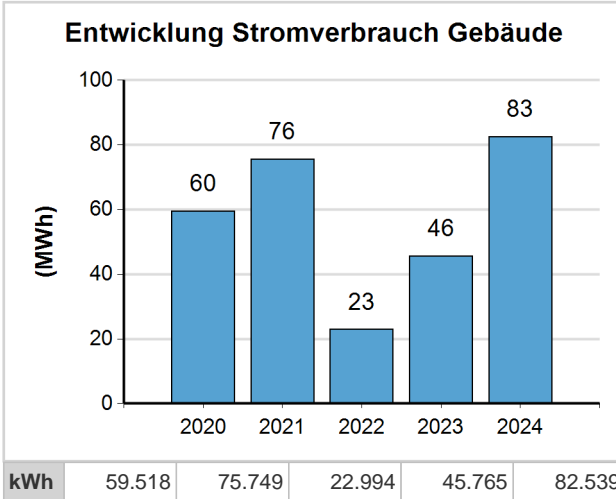
Der Energieverbrauch innerhalb der Gebäude, Anlagen und Fuhrparke setzt sich wie folgt zusammen:



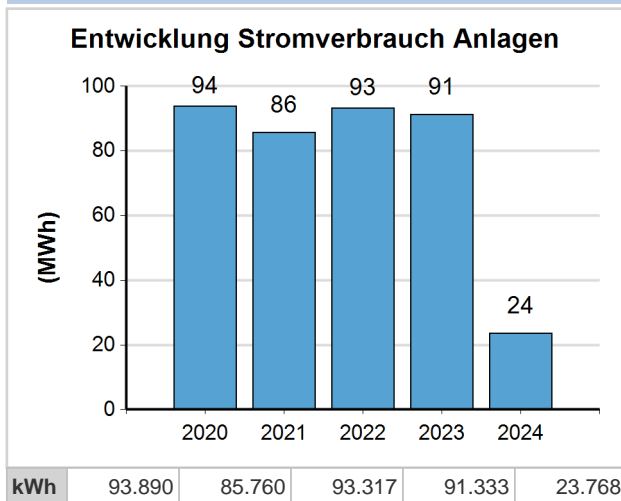
## 2.2 Entwicklung des Energieverbrauchs

Als Veränderungen im Jahr 2024 gegenüber 2023 ergeben sich: Gesamtenergieverbrauch (Gebäude, Anlagen, Fuhrpark) -40,27 %, Wärme -48,36 % bzw Wärme (HGT-bereinigt) -46,33 %, Strom -22,46 %, Kraftstoffe 0,0 %

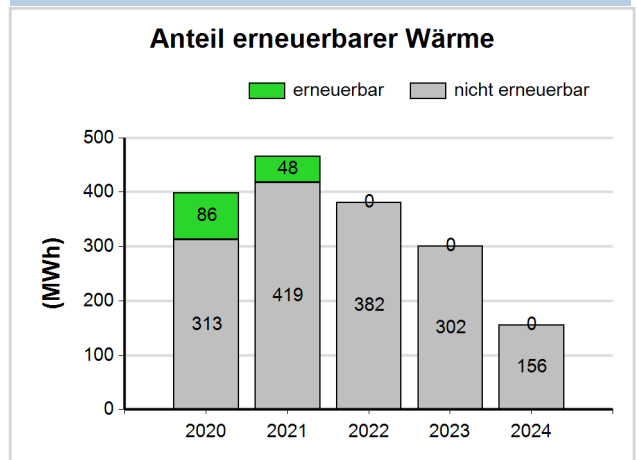
### Gebäude



### Anlagen



### Erneuerbare Energie



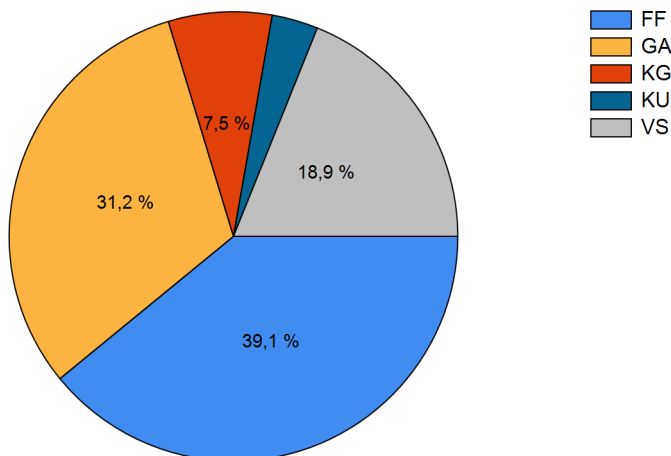


## 2.3 Verteilung des Energieverbrauchs

Der Gebäude-Energieverbrauch für Strom und Wärme verteilt sich zwischen den einzelnen Gebäude-Nutzungsarten folgendermaßen:

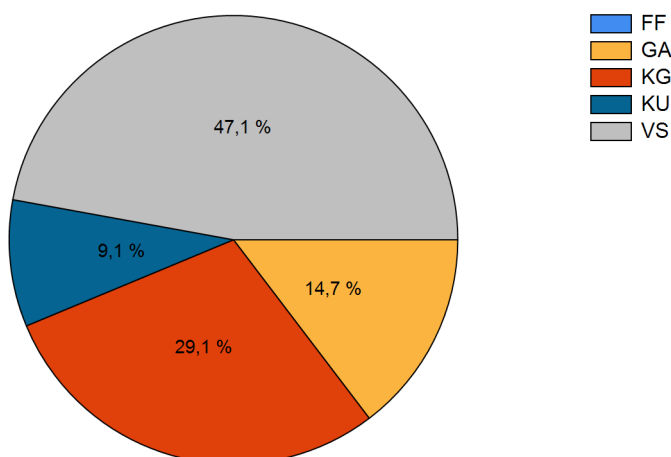
### Gebäude

#### Verteilung Stromverbrauch Gebäude



Feuerwehr(FF)	32.258 kWh
Gemeindeamt(GA)	25.772 kWh
Kindergarten(KG)	6.161 kWh
Kulturbauten(KU)	2.748 kWh
Schule-Volksschule(VS)	15.600 kWh

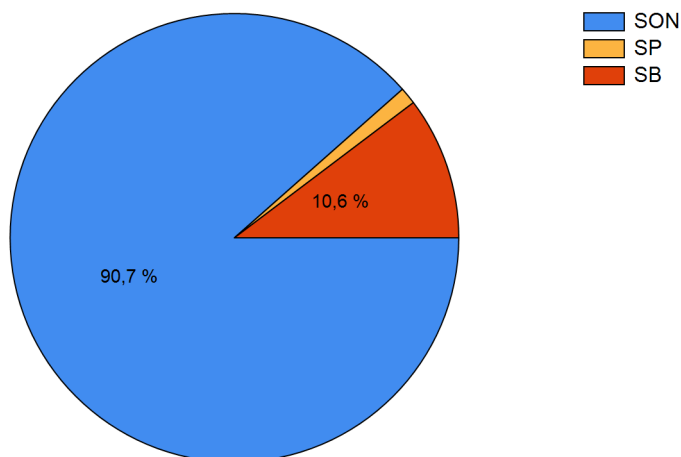
#### Verteilung Wärmeverbrauch Gebäude



Feuerwehr(FF)	0 kWh
Gemeindeamt(GA)	22.815 kWh
Kindergarten(KG)	45.260 kWh
Kulturbauten(KU)	14.229 kWh
Schule-Volksschule(VS)	73.382 kWh

### Anlagen

#### Verteilung Stromverbrauch Anlagen

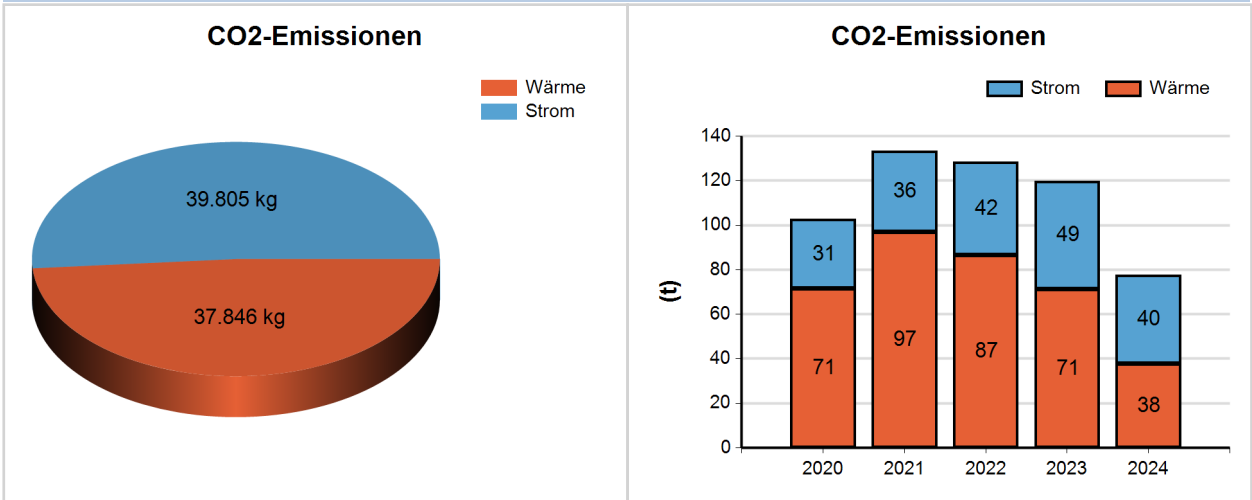


Sonderanlagen(SON)	21.556 kWh
Sportplatz(SP)	-298 kWh
Straßenbeleuchtung(SB)	2.510 kWh

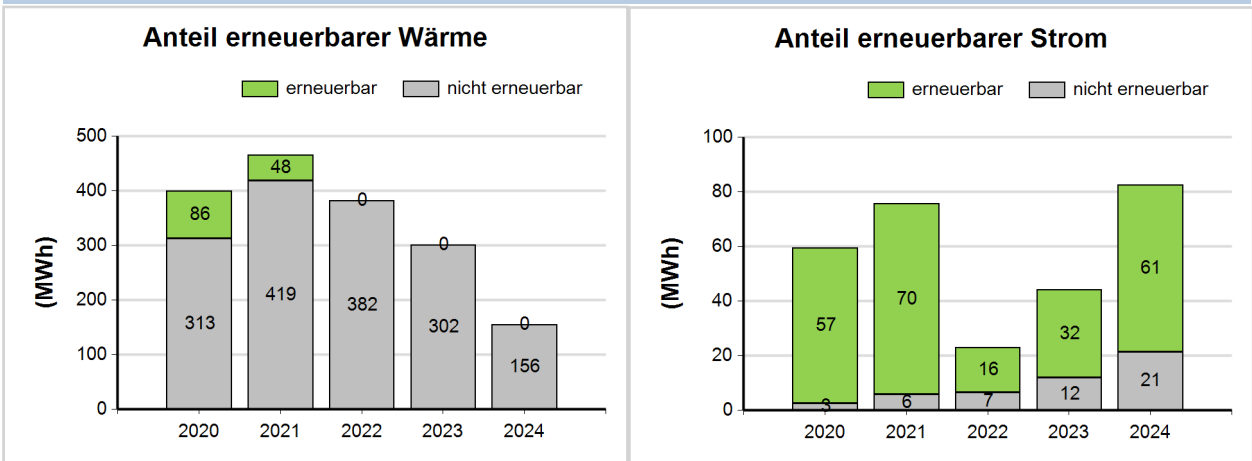
## 2.4 Emissionen, erneuerbare Energie

Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 77.651 kg, wobei 49% auf die Wärmeversorgung, 51% auf die Stromversorgung und 0% auf den Fuhrpark zurückzuführen sind.

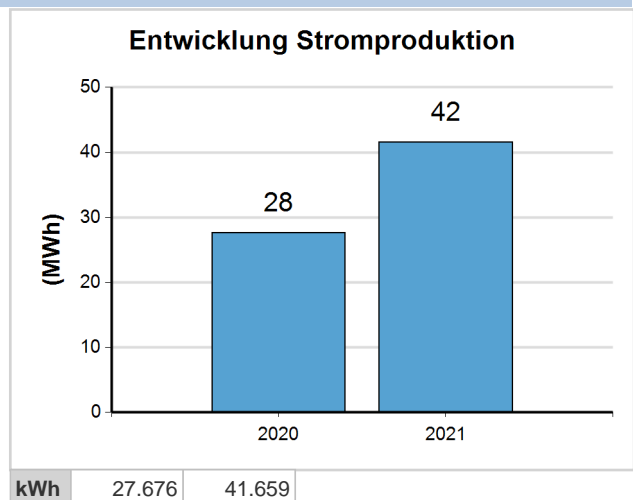
### Emissionen



### Erneuerbare Energie

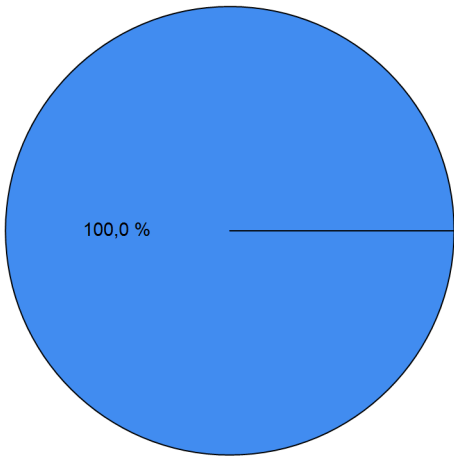
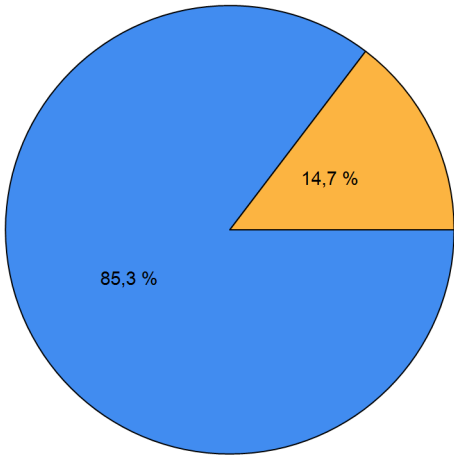
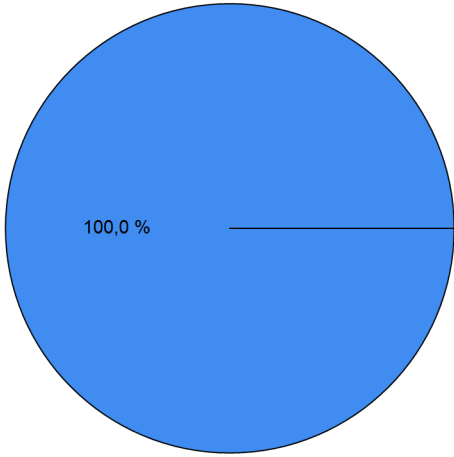


### Produzierte ökologische Energie



## 2.5 Verteilung auf Energieträger

Der Gebäude-Energieverbrauch für Strom und Wärme verteilt sich auf die einzelnen Energieträger folgendermaßen:

Gebäude					
<p><b>Energieträger Strom Gebäude</b></p>  <p>100,0 %</p> <p>Ö-Strommix</p>	<table border="1"> <tr> <td>Ö-Strommix</td> <td>89.261 kWh</td> </tr> </table>	Ö-Strommix	89.261 kWh		
Ö-Strommix	89.261 kWh				
<p><b>Energieträger Wärme Gebäude</b></p>  <p>85,3 %</p> <p>14,7 %</p> <p>Erdgas Ö-Strommix</p>	<table border="1"> <tr> <td>Erdgas</td> <td>132.872 kWh</td> </tr> <tr> <td>Ö-Strommix</td> <td>22.815 kWh</td> </tr> </table>	Erdgas	132.872 kWh	Ö-Strommix	22.815 kWh
Erdgas	132.872 kWh				
Ö-Strommix	22.815 kWh				
Anlagen					
<p><b>Verteilung Stromverbrauch Anlagen</b></p>  <p>100,0 %</p> <p>Ö-Strommix</p>	<table border="1"> <tr> <td>Ö-Strommix</td> <td>30.991 kWh</td> </tr> </table>	Ö-Strommix	30.991 kWh		
Ö-Strommix	30.991 kWh				

**3. Interpretation der Daten durch den/die Energiebeauftragte/n**

keine

### 4. Empfehlungen durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

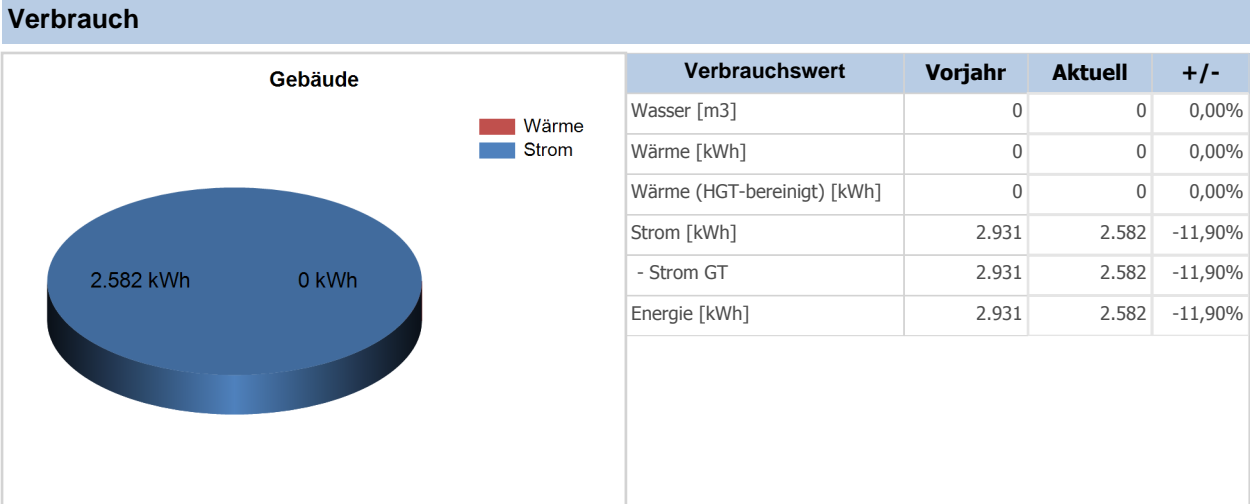
## 5. Gebäude

In folgendem Abschnitt werden die Gebäude näher analysiert, wobei für jedes Gebäude eine detaillierte Auswertung der Energiedaten erfolgt.

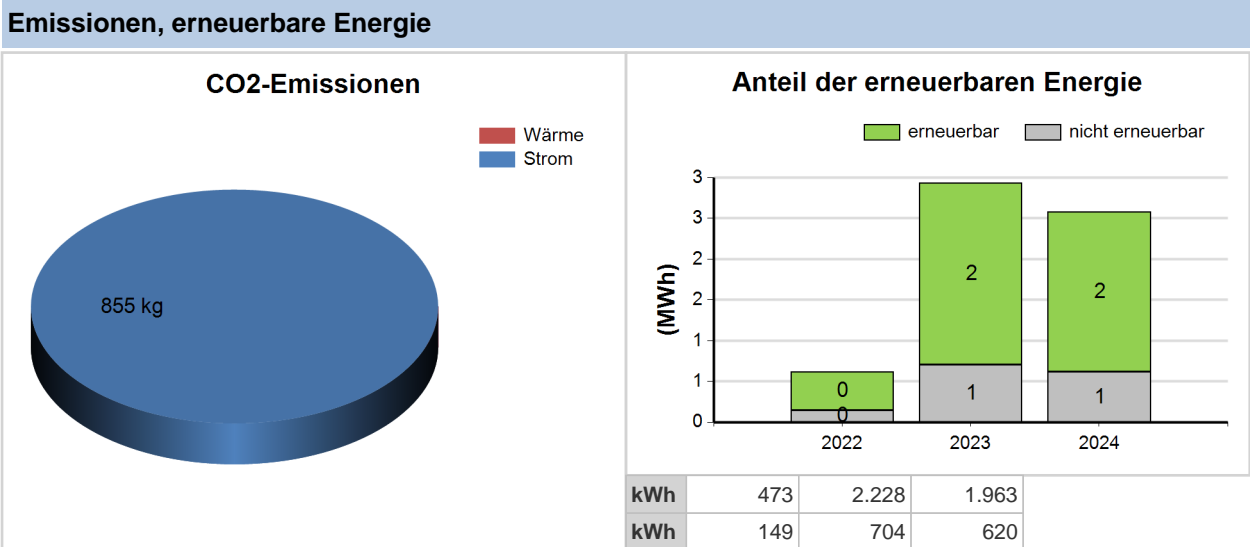
### 5.1 Feuerwehr Höbenbach

#### 5.1.1 Energieverbrauch

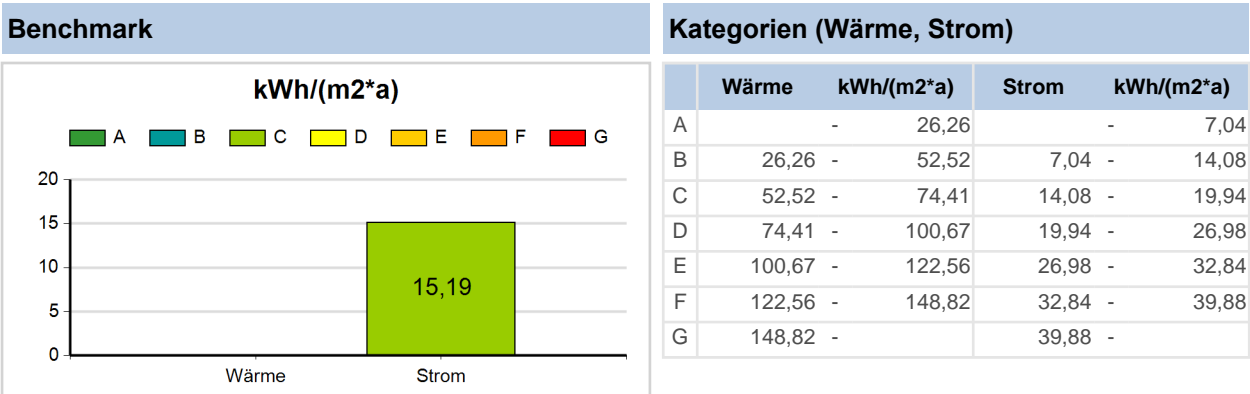
Die im Gebäude 'Feuerwehr Höbenbach' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2024 benötigte Energie wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.



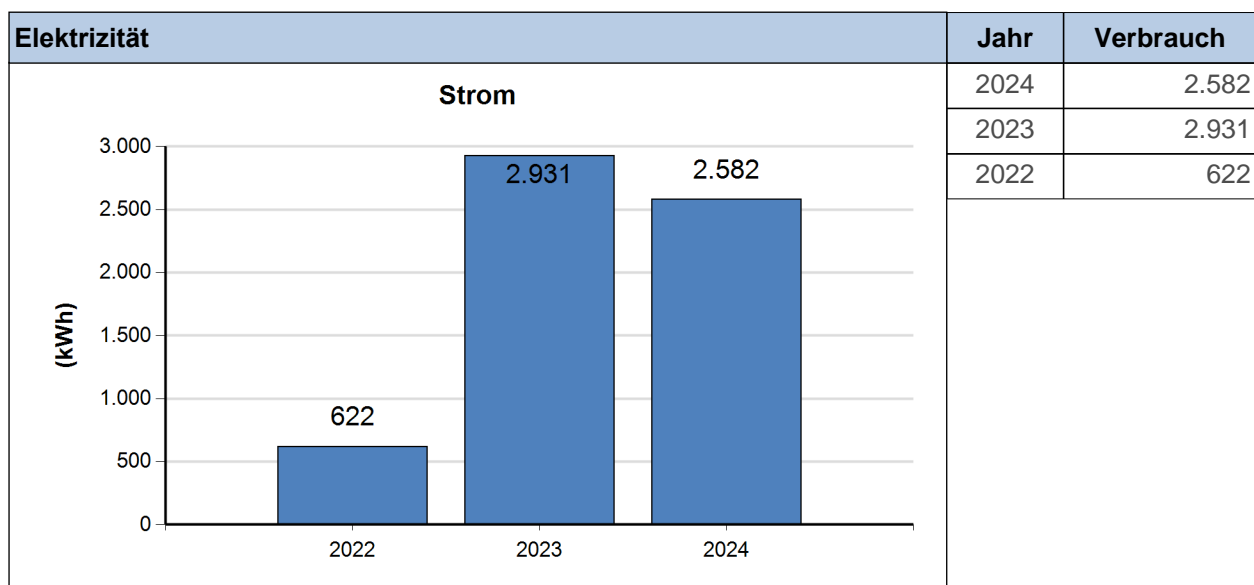
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 855 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.



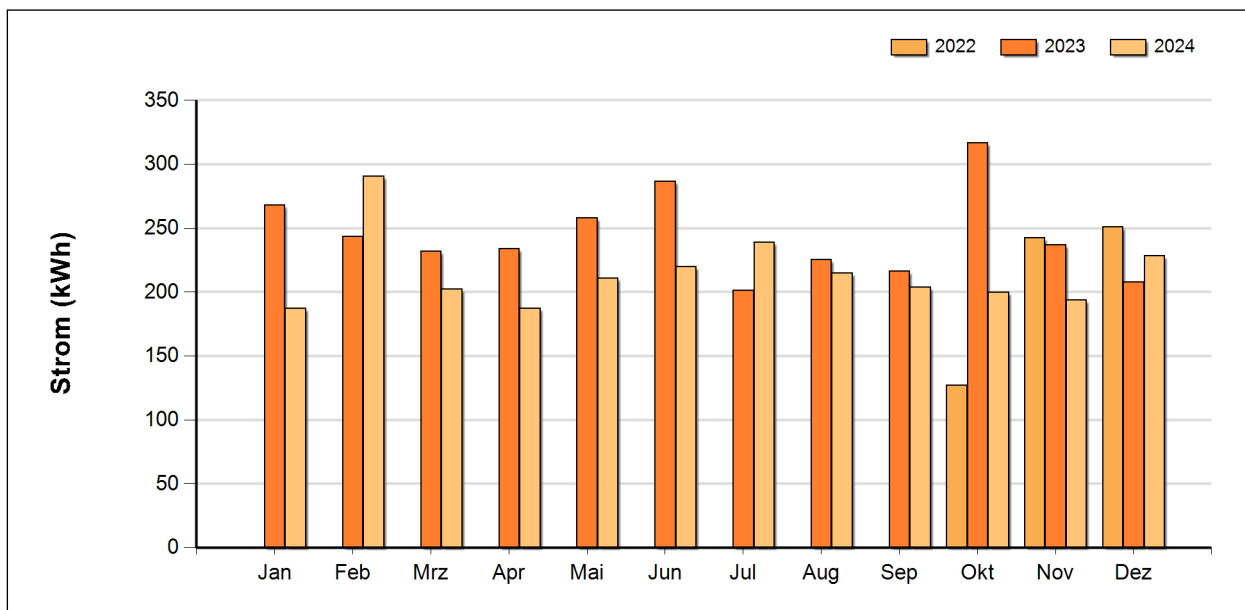
Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.



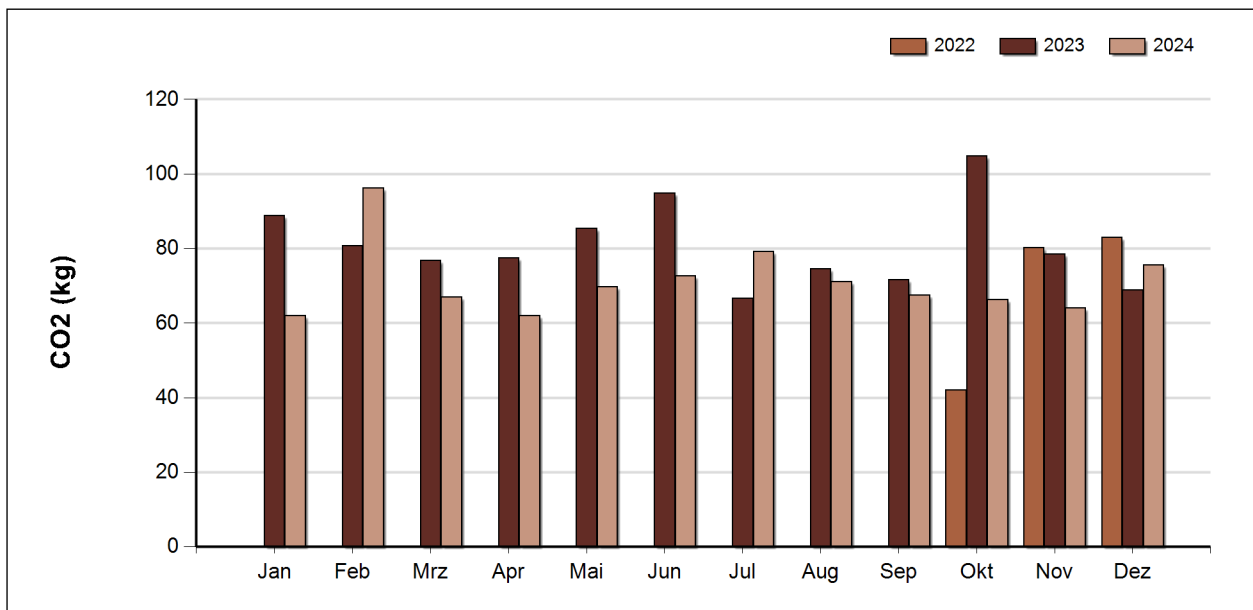
## 5.1.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser



## 5.1.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte







## Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

Das Gebäude Feuerwehr Höhenbach hat folgende Eigenschaften:

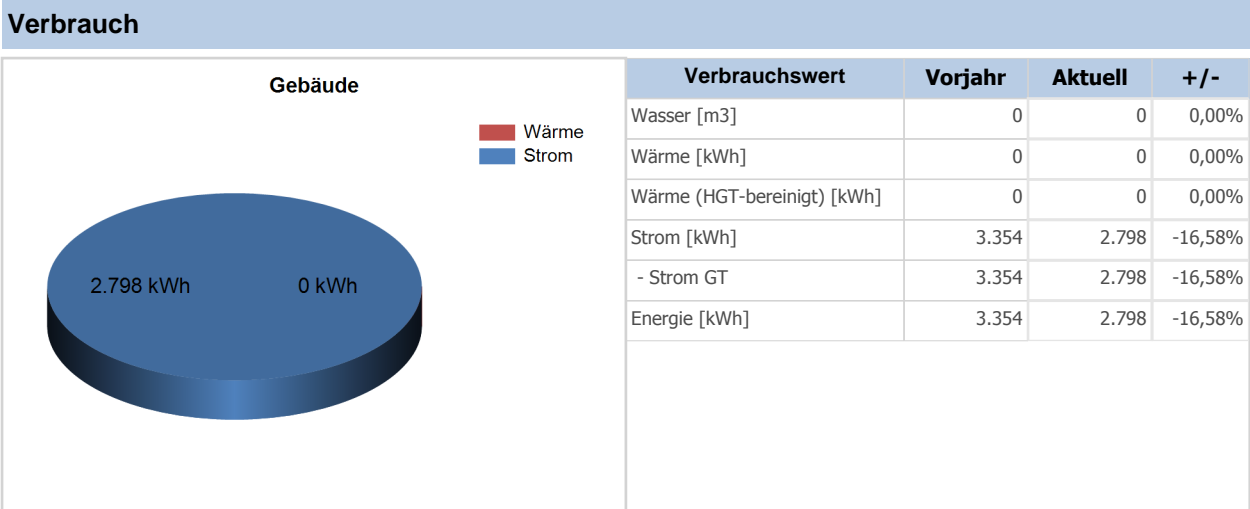
- Energieausweis: nein
- Heizungsart: unbekannt
- Heizungsalter: unbekannt
- PV-Anlage: nein
- Speicher: nein

Weitere Empfehlungen: Besprechung und in Abstimmung mit der Gemeinde

## 5.2 Feuerwehr Krustetten

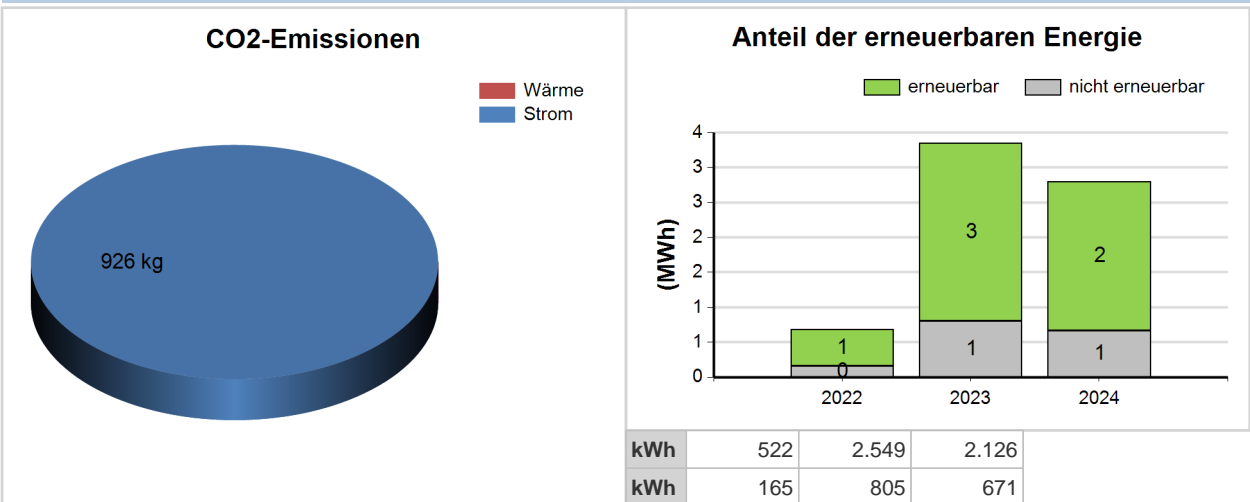
### 5.2.1 Energieverbrauch

Die im Gebäude 'Feuerwehr Krustetten' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2024 benötigte Energie wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.



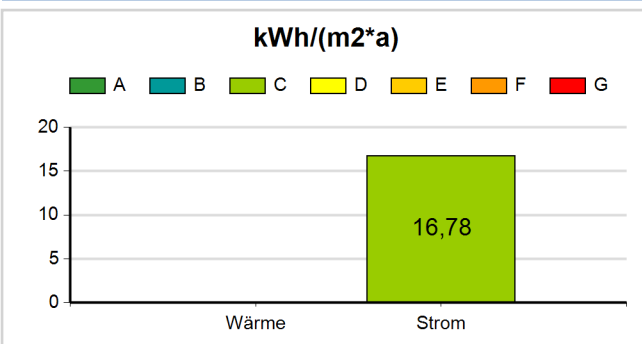
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 926 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

### Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

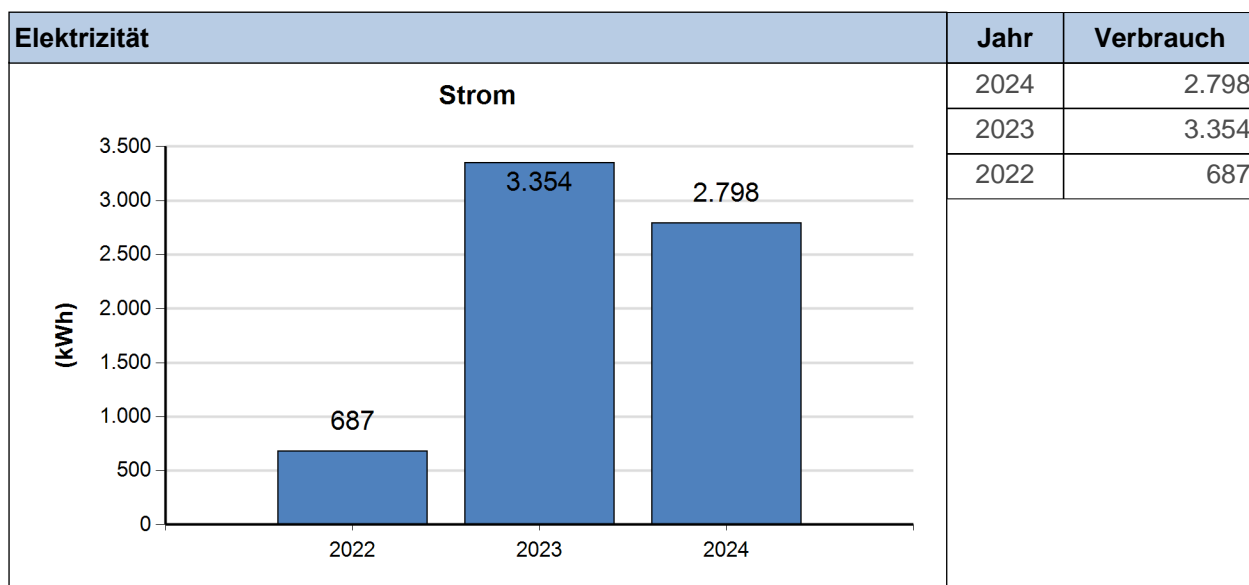
### Benchmark



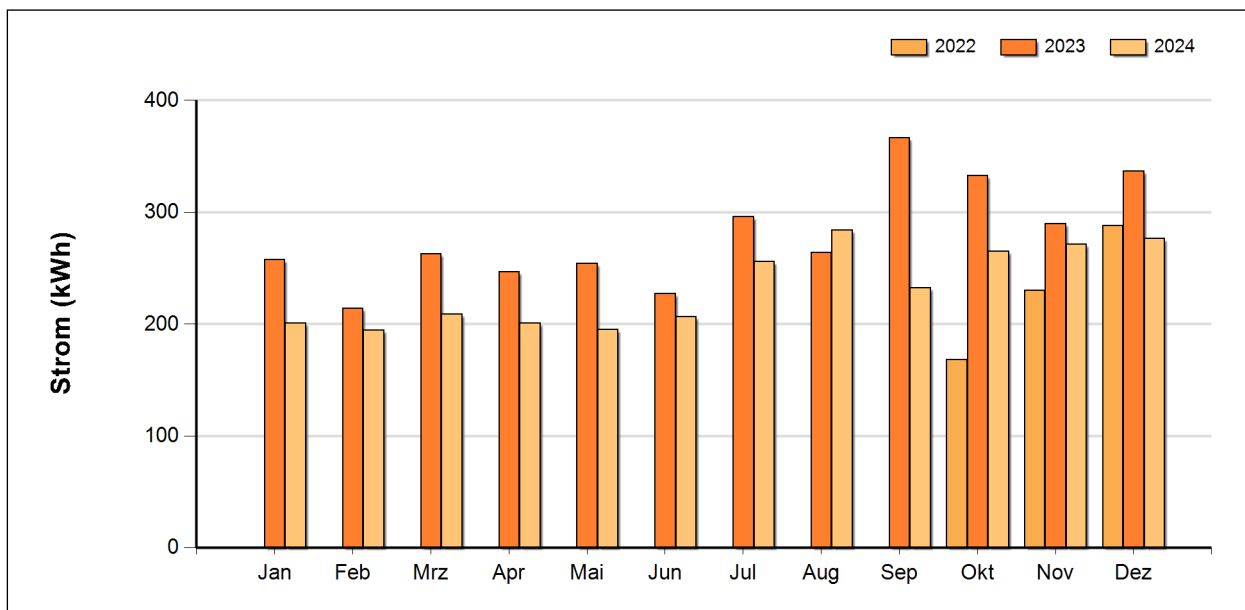
### Kategorien (Wärme, Strom)

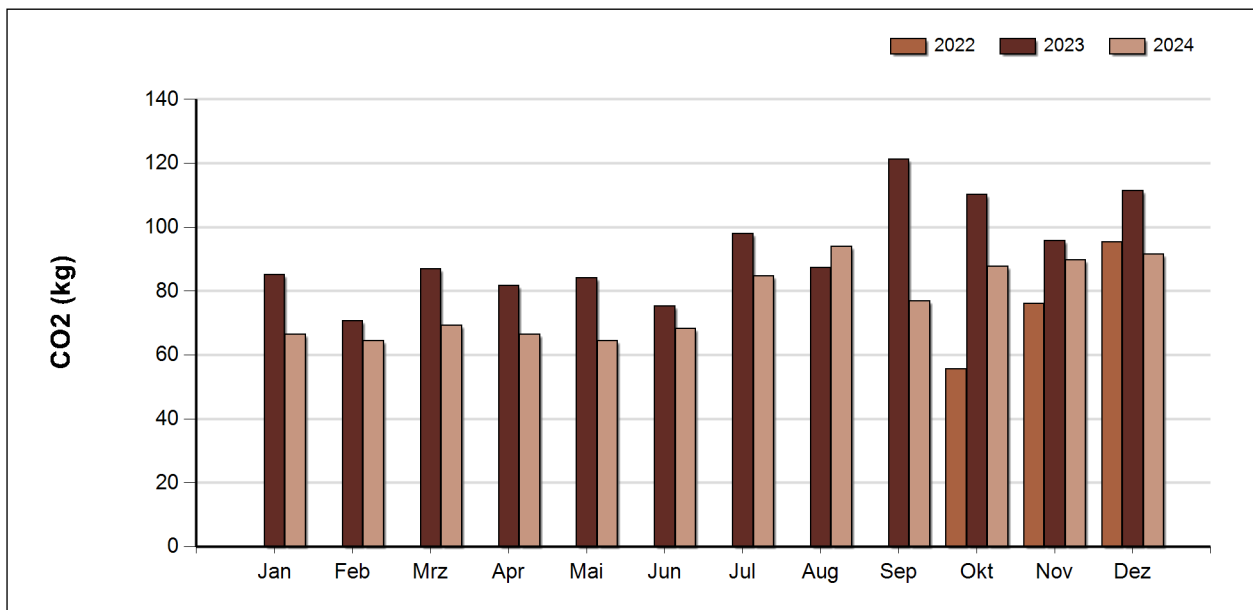
	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	26,26	-	7,04
B	26,26	-	7,04	-
C	52,52	-	14,08	-
D	74,41	-	19,94	-
E	100,67	-	26,98	-
F	122,56	-	32,84	-
G	148,82	-	39,88	-

## 5.2.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser



## 5.2.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





## Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

Das Gebäude Feuerwehr Krustetten hat folgende Eigenschaften:

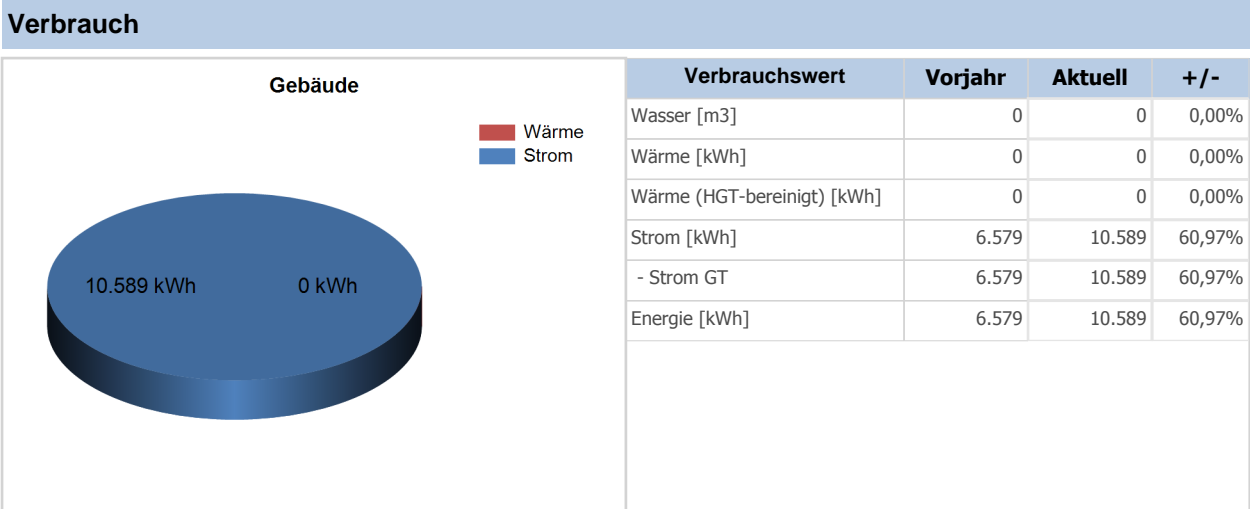
- Energieausweis: nein
- Heizungsart: unbekannt
- Heizungsalter: unbekannt
- PV-Anlage: nein
- Speicher: nein

Weitere Empfehlungen: Besprechung und in Abstimmung mit der Gemeinde

## 5.3 Feuerwehr Meidling

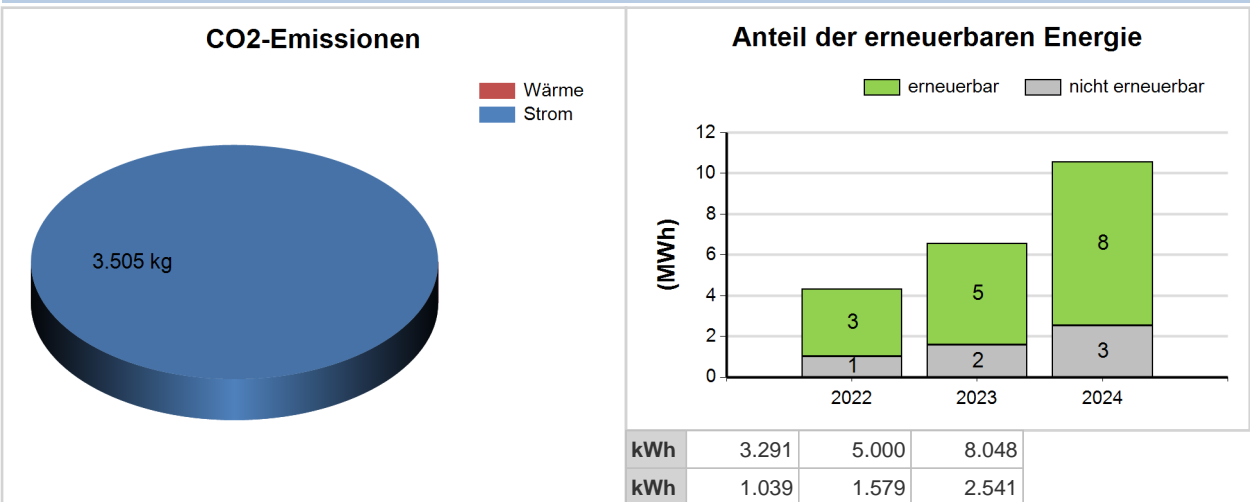
### 5.3.1 Energieverbrauch

Die im Gebäude 'Feuerwehr Meidling' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2024 benötigte Energie wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.



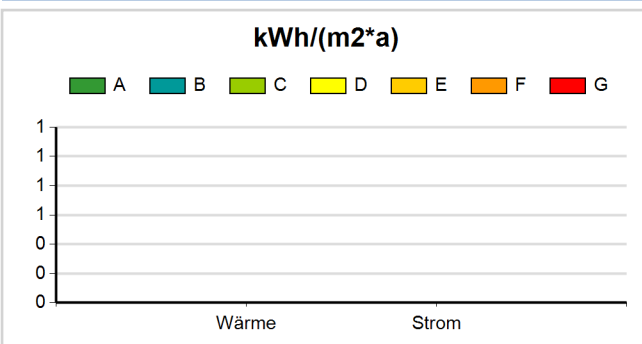
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 3.505 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

### Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

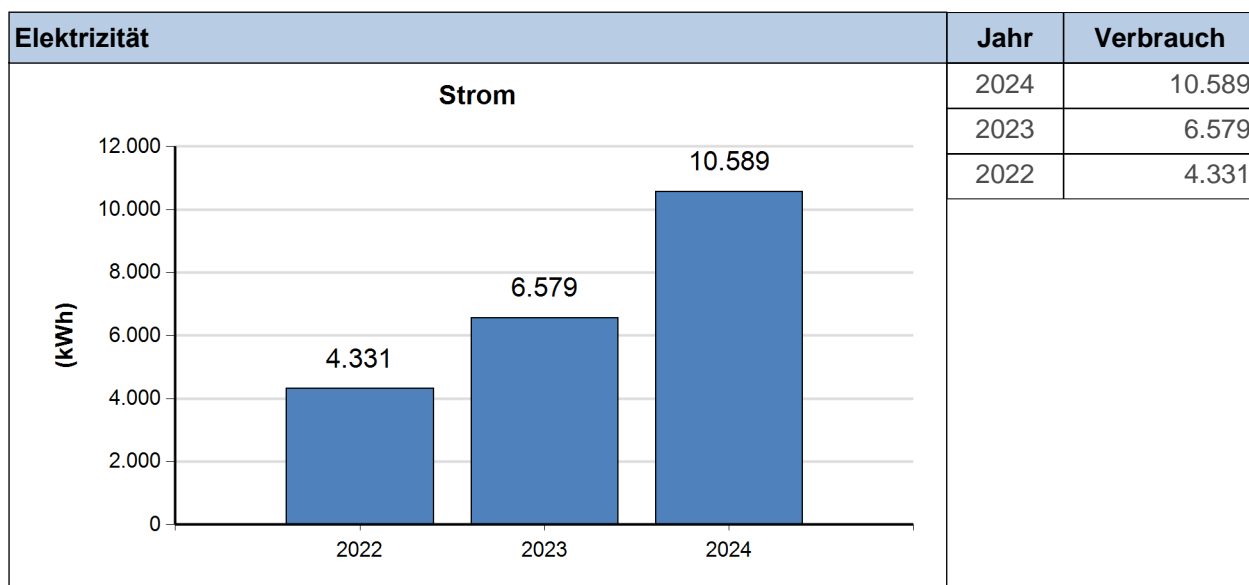
### Benchmark



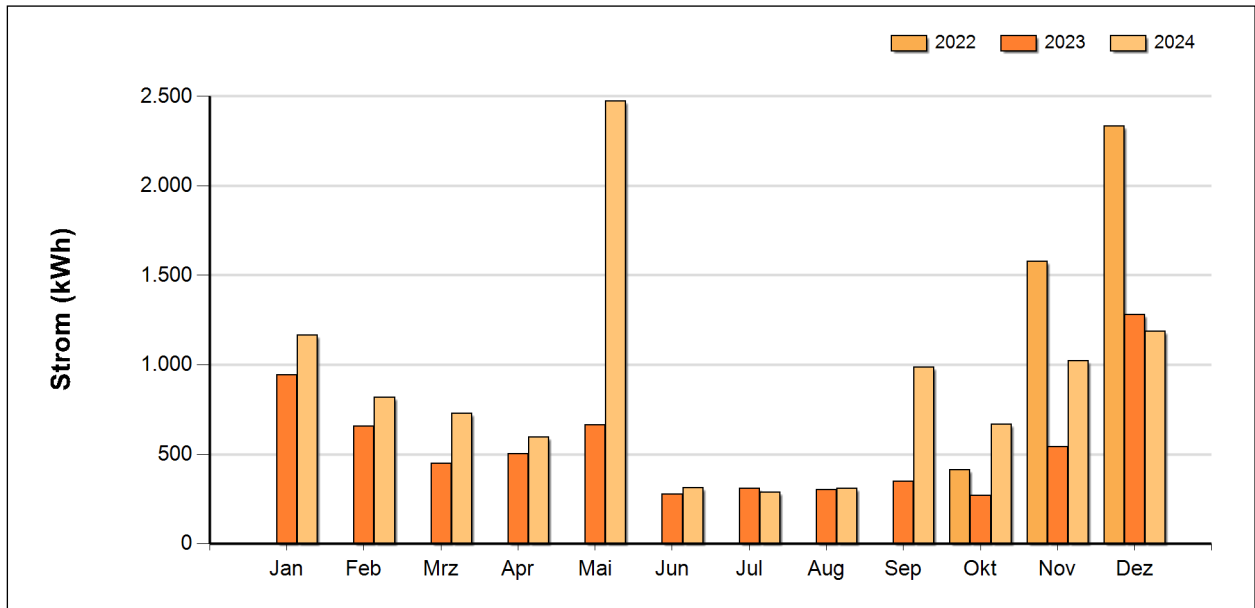
### Kategorien (Wärme, Strom)

	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	26,26	-	7,04
B	26,26	-	7,04	-
C	52,52	-	14,08	-
D	74,41	-	19,94	-
E	100,67	-	26,98	-
F	122,56	-	32,84	-
G	148,82	-	39,88	-

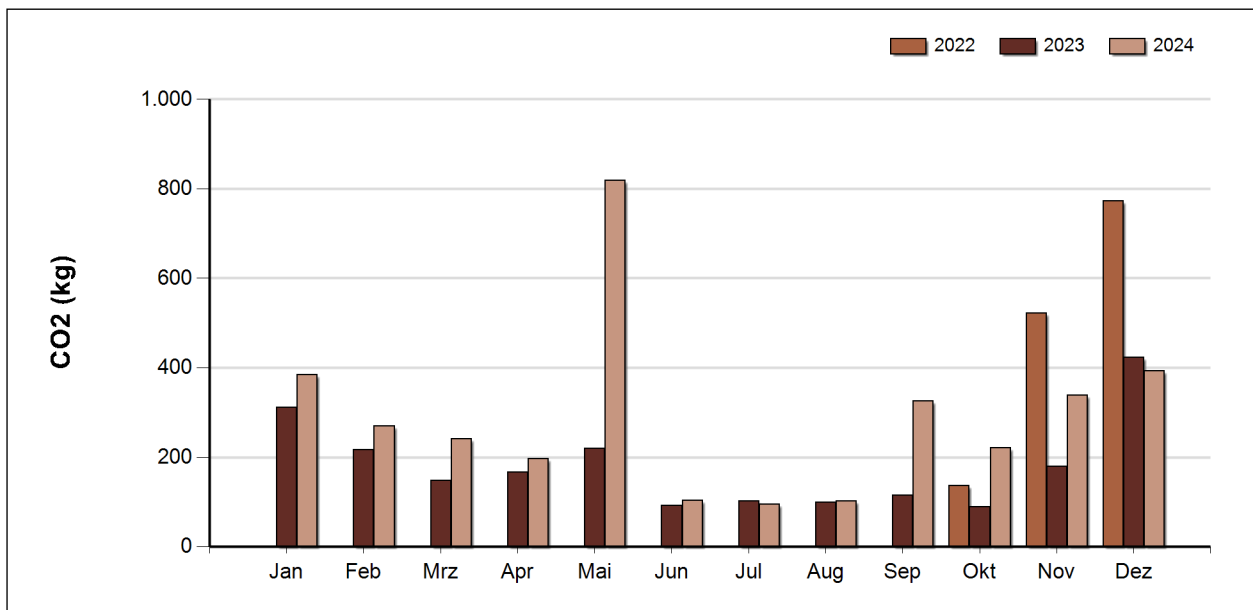
## 5.3.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser



## 5.3.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte







## Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

Das Gebäude Feuerwehr Meidling hat folgende Eigenschaften:

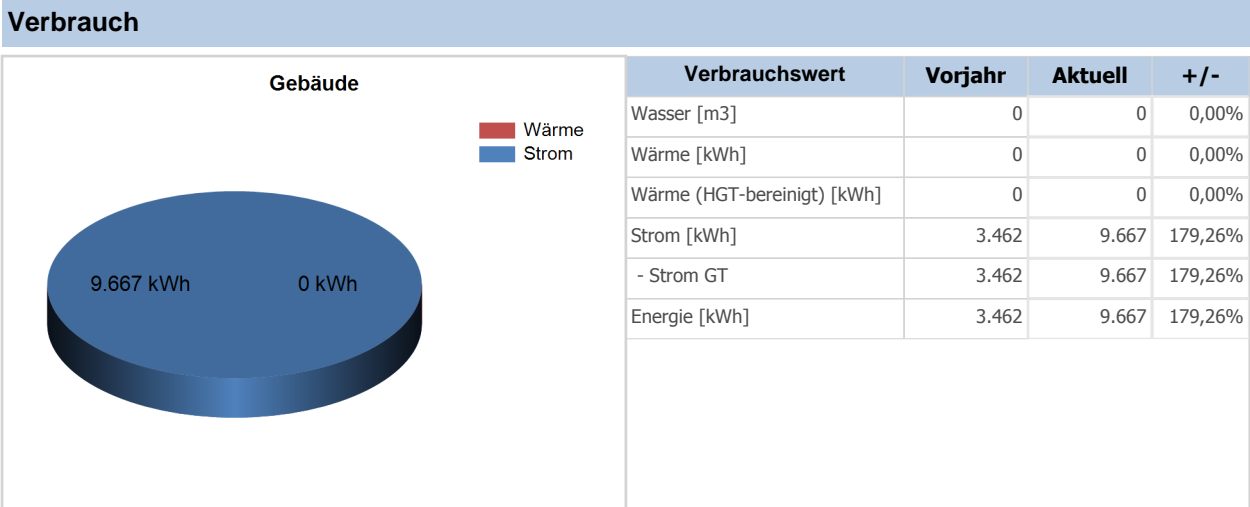
- Energieausweis: nein
- Heizungsart: unbekannt
- Heizungsalter: unbekannt
- PV-Anlage: nein
- Speicher: nein

Weitere Empfehlungen: Besprechung und in Abstimmung mit der Gemeinde

## 5.4 Feuerwehr Paudorf

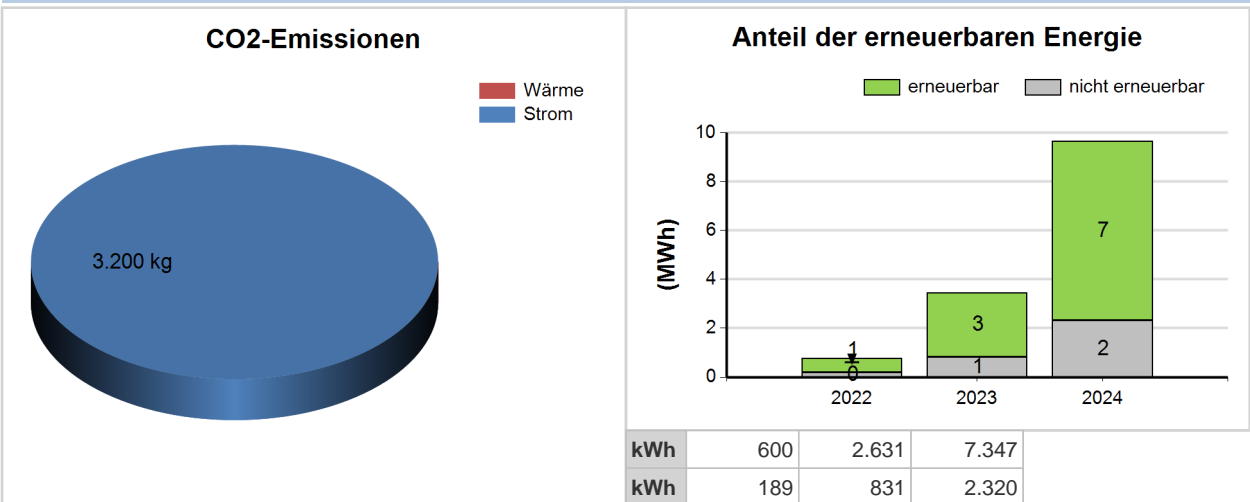
### 5.4.1 Energieverbrauch

Die im Gebäude 'Feuerwehr Paudorf' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2024 benötigte Energie wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.



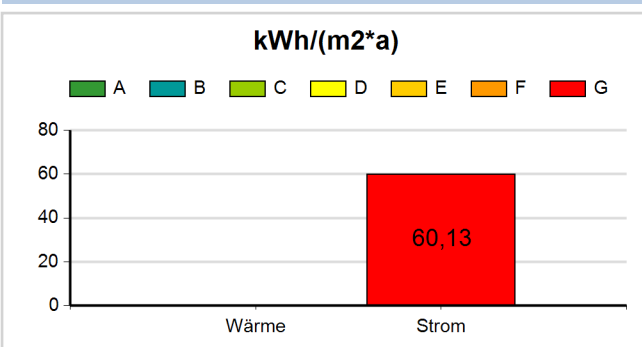
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 3.200 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

### Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

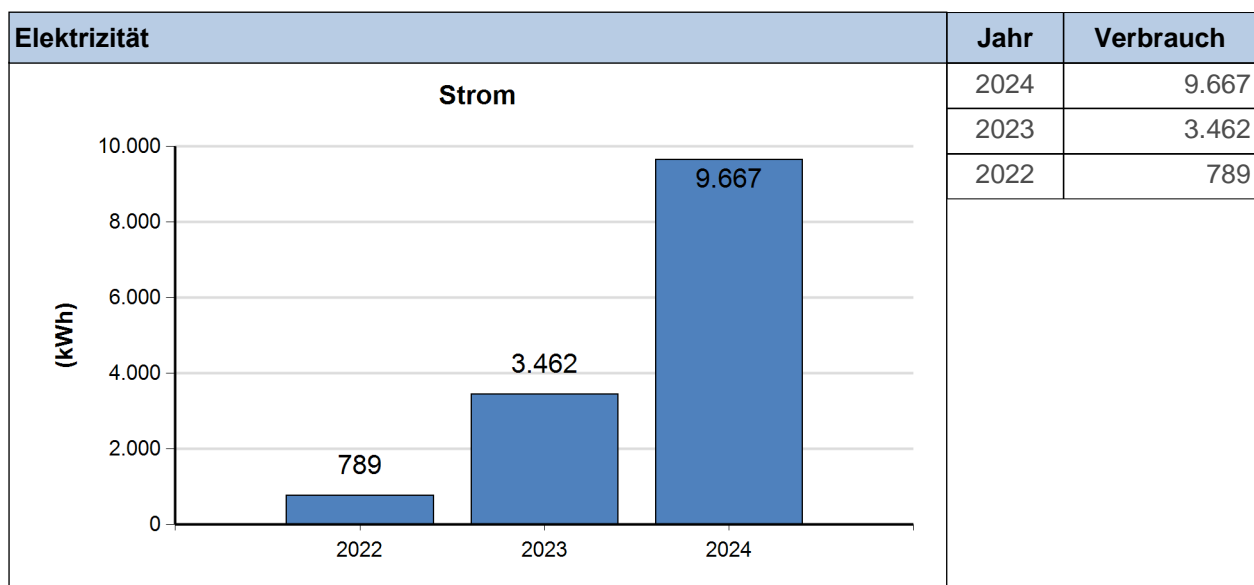
### Benchmark



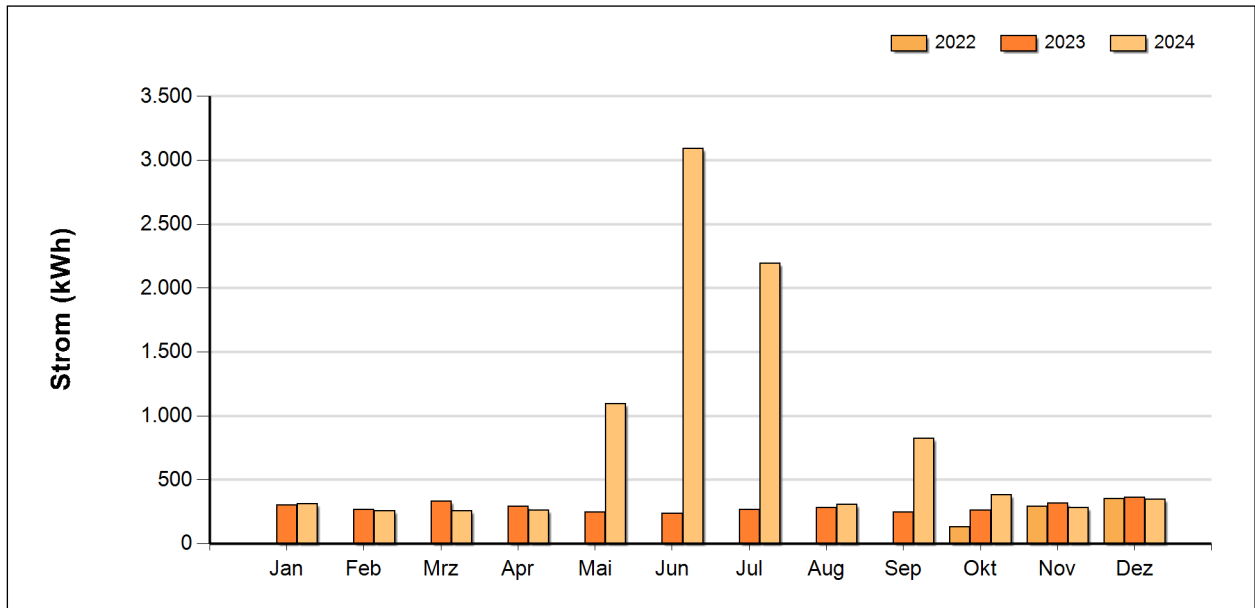
### Kategorien (Wärme, Strom)

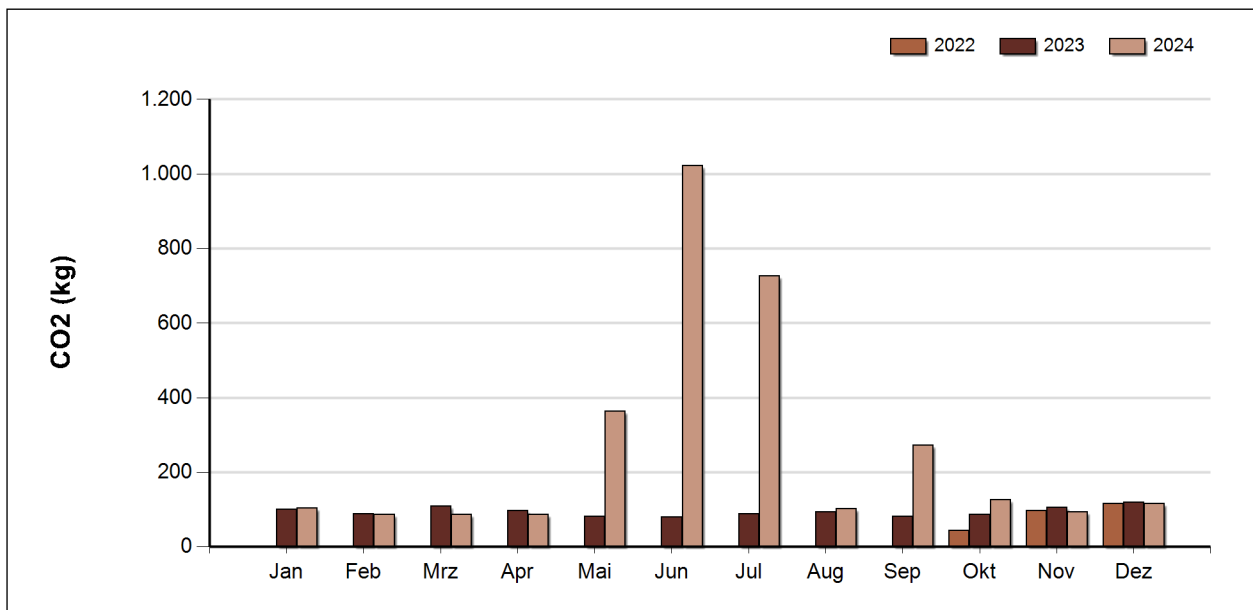
	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	26,26	-	7,04
B	26,26	-	7,04	-
C	52,52	-	14,08	-
D	74,41	-	19,94	-
E	100,67	-	26,98	-
F	122,56	-	32,84	-
G	148,82	-	39,88	-

## 5.4.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser



## 5.4.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





## Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

Das Gebäude Feuerwehr Paudorf hat folgende Eigenschaften:

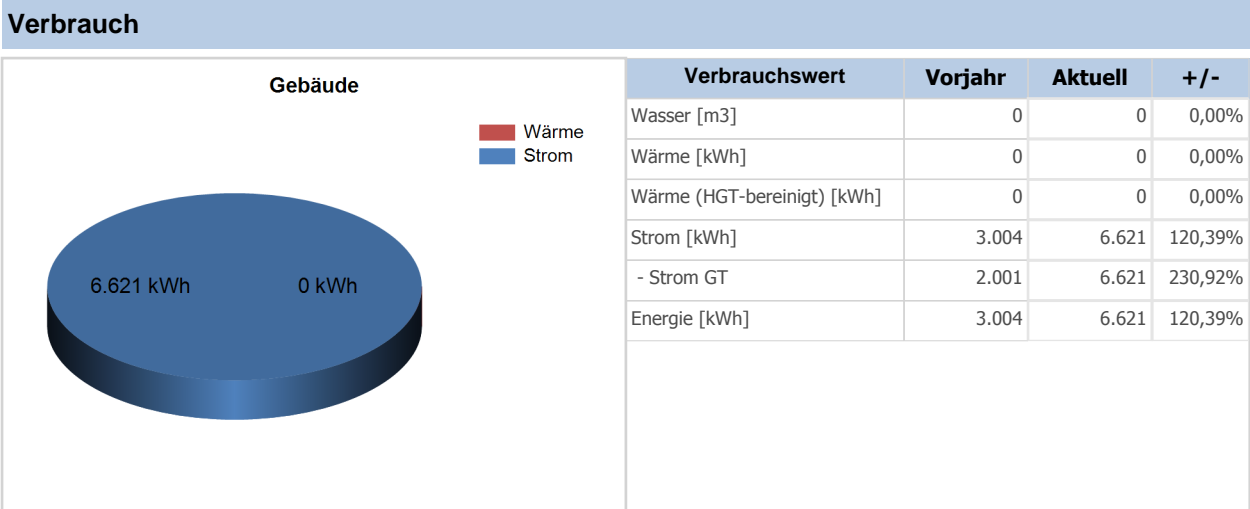
- Energieausweis: nein
- Heizungsart: unbekannt
- Heizungsalter: unbekannt
- PV-Anlage: nein
- Speicher: nein

Weitere Empfehlungen: Besprechung und in Abstimmung mit der Gemeinde

## 5.5 Feuerwehr Tiefenfucha

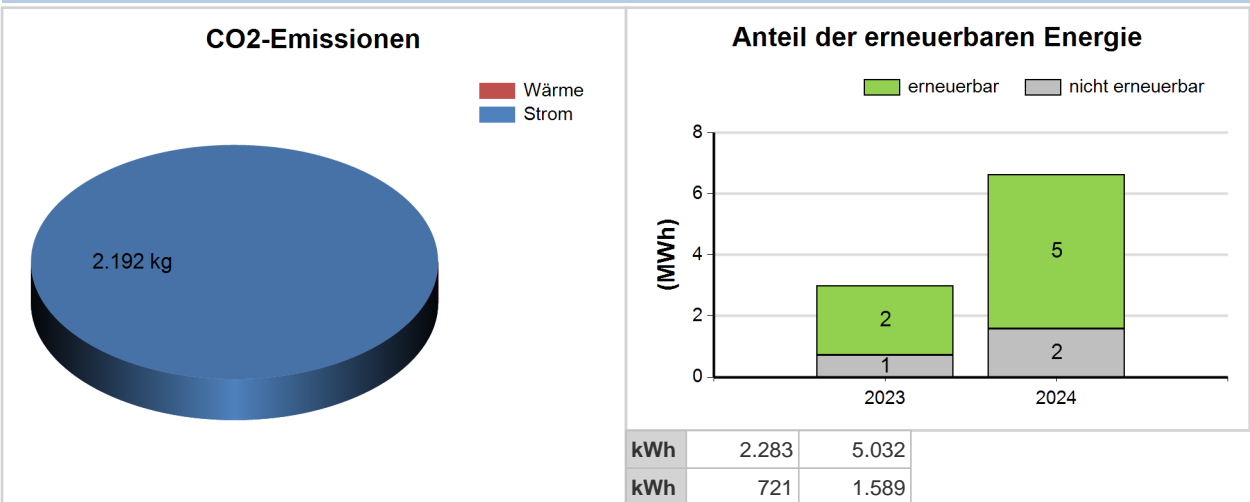
### 5.5.1 Energieverbrauch

Die im Gebäude 'Feuerwehr Tiefenfucha' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2024 benötigte Energie wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.



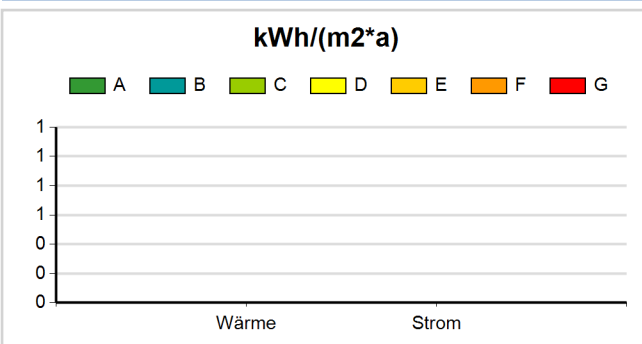
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 2.192 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

### Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

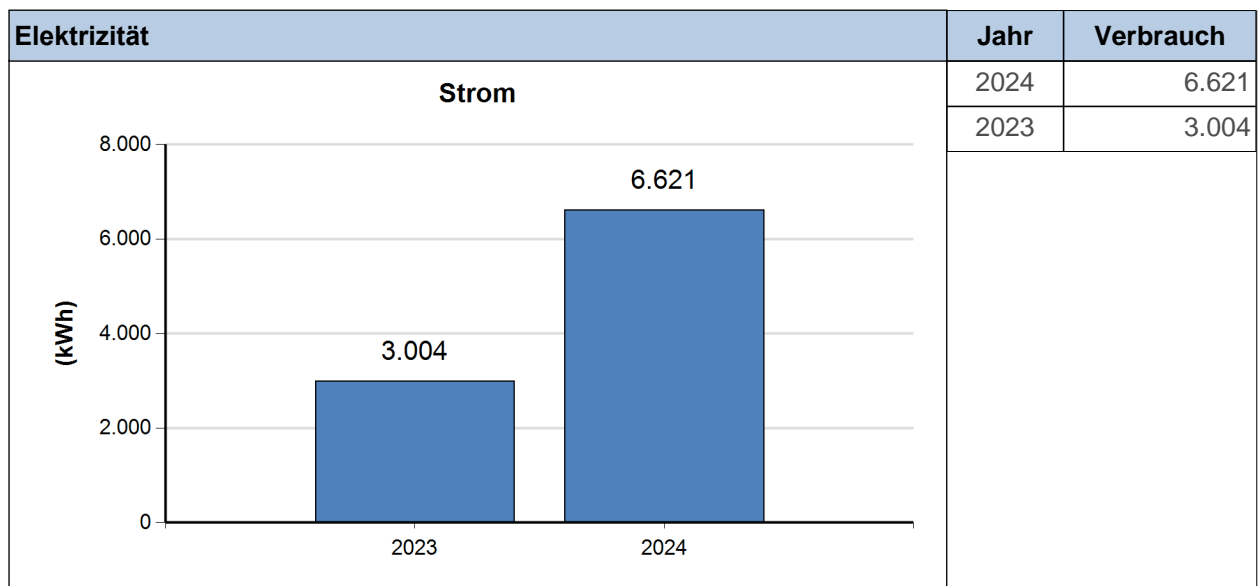
### Benchmark



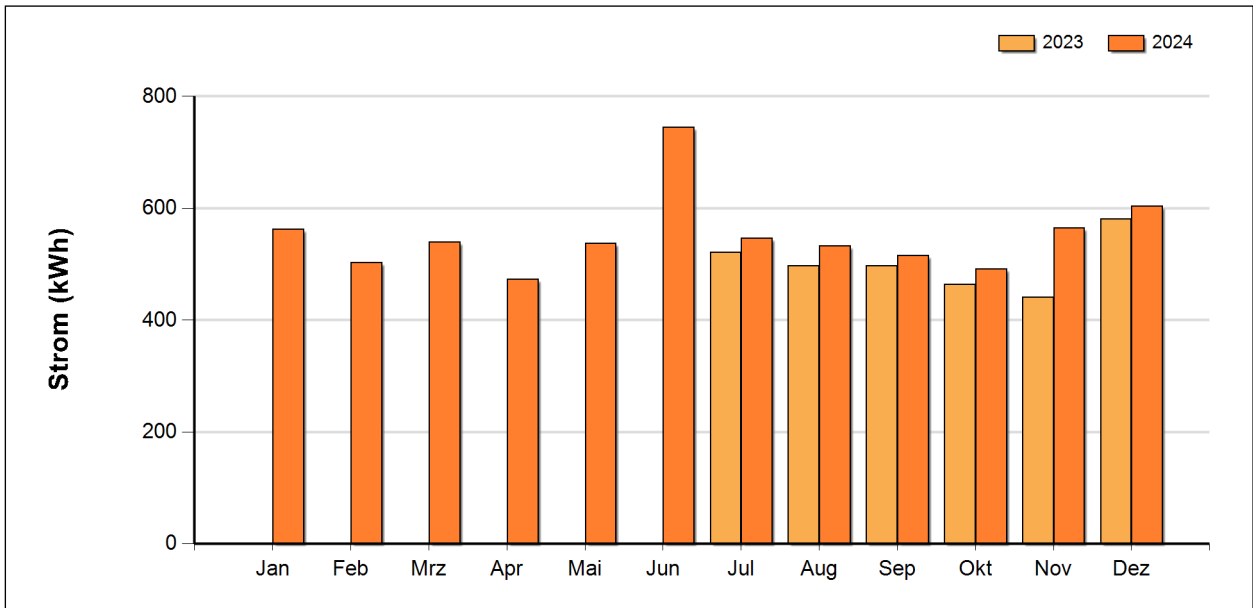
### Kategorien (Wärme, Strom)

	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	26,26	-	7,04
B	26,26	-	7,04	-
C	52,52	-	14,08	-
D	74,41	-	19,94	-
E	100,67	-	26,98	-
F	122,56	-	32,84	-
G	148,82	-	39,88	-

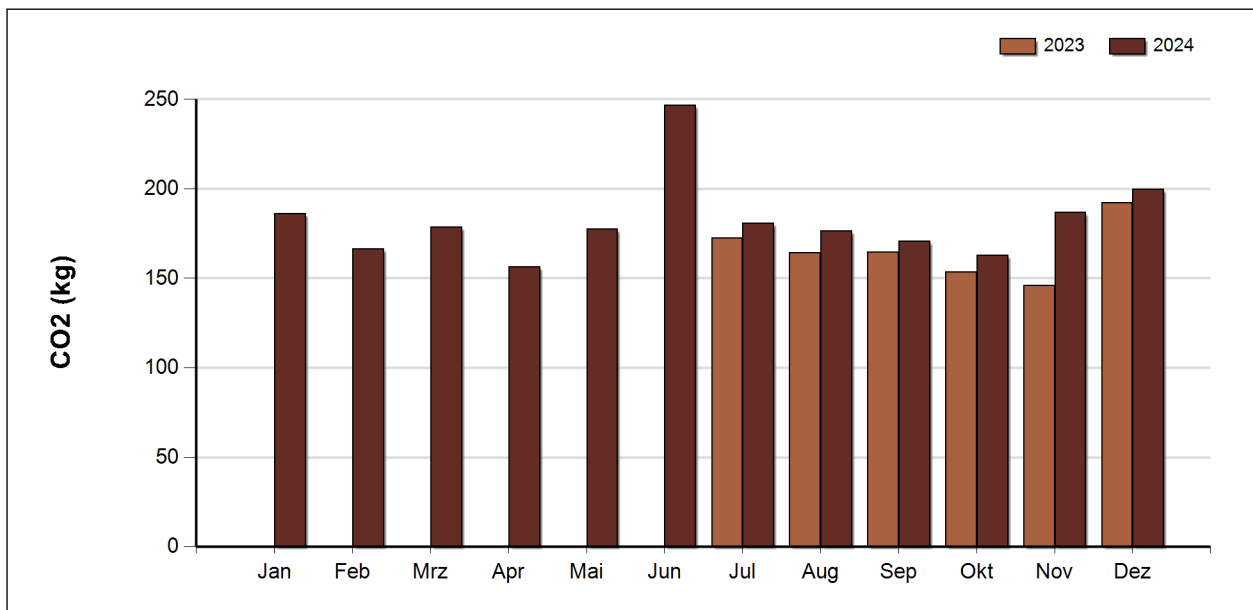
## 5.5.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser



## 5.5.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte







## Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

Das Gebäude Feuerwehr Tiefenfucha hat folgende Eigenschaften:

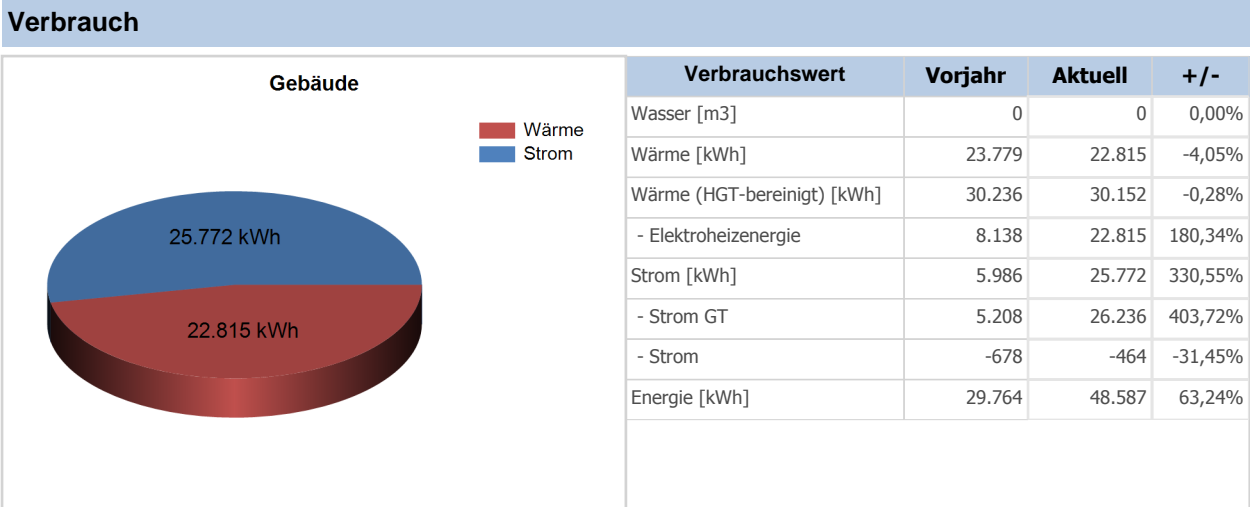
- Energieausweis: nein
- Heizungsart: unbekannt
- Heizungsalter: unbekannt
- PV-Anlage: nein
- Speicher: nein

Weitere Empfehlungen: Besprechung und in Abstimmung mit der Gemeinde

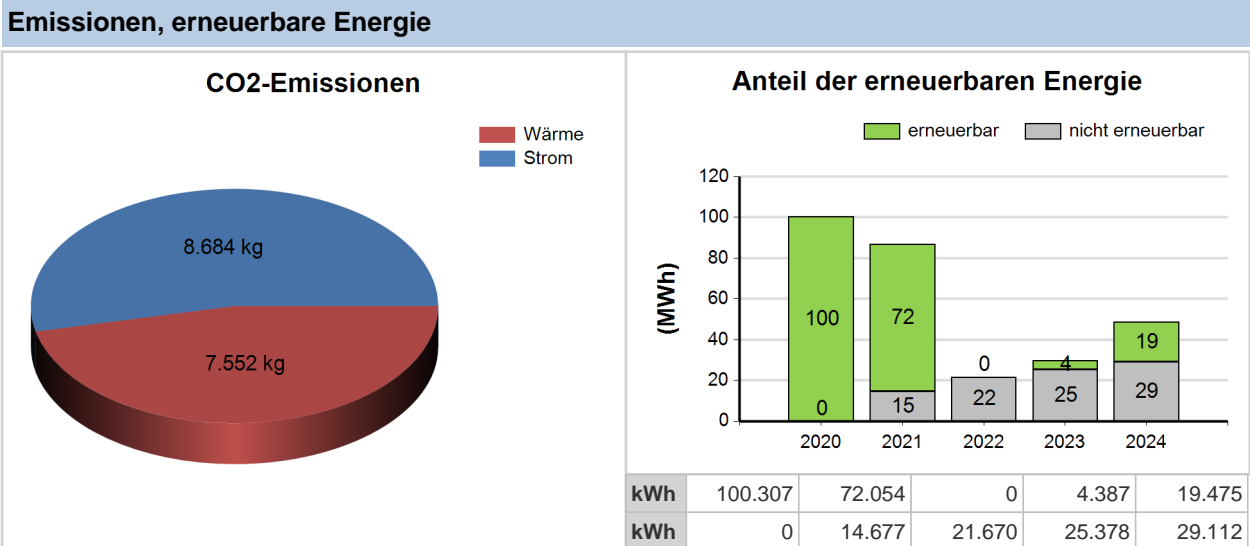
## 5.6 Gemeindeamt Paudorf

### 5.6.1 Energieverbrauch

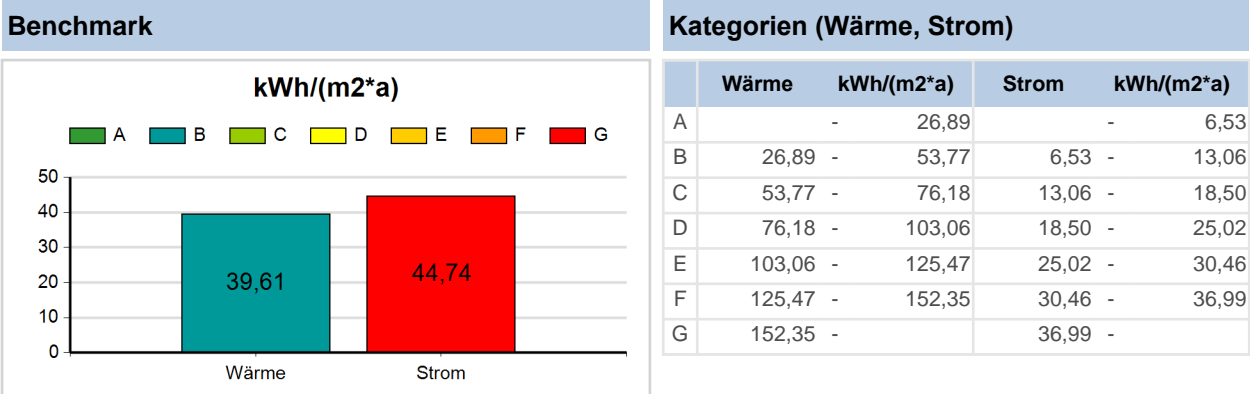
Die im Gebäude 'Gemeindeamt Paudorf' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2024 benötigte Energie wurde zu 53% für die Stromversorgung und zu 47% für die Wärmeversorgung verwendet.



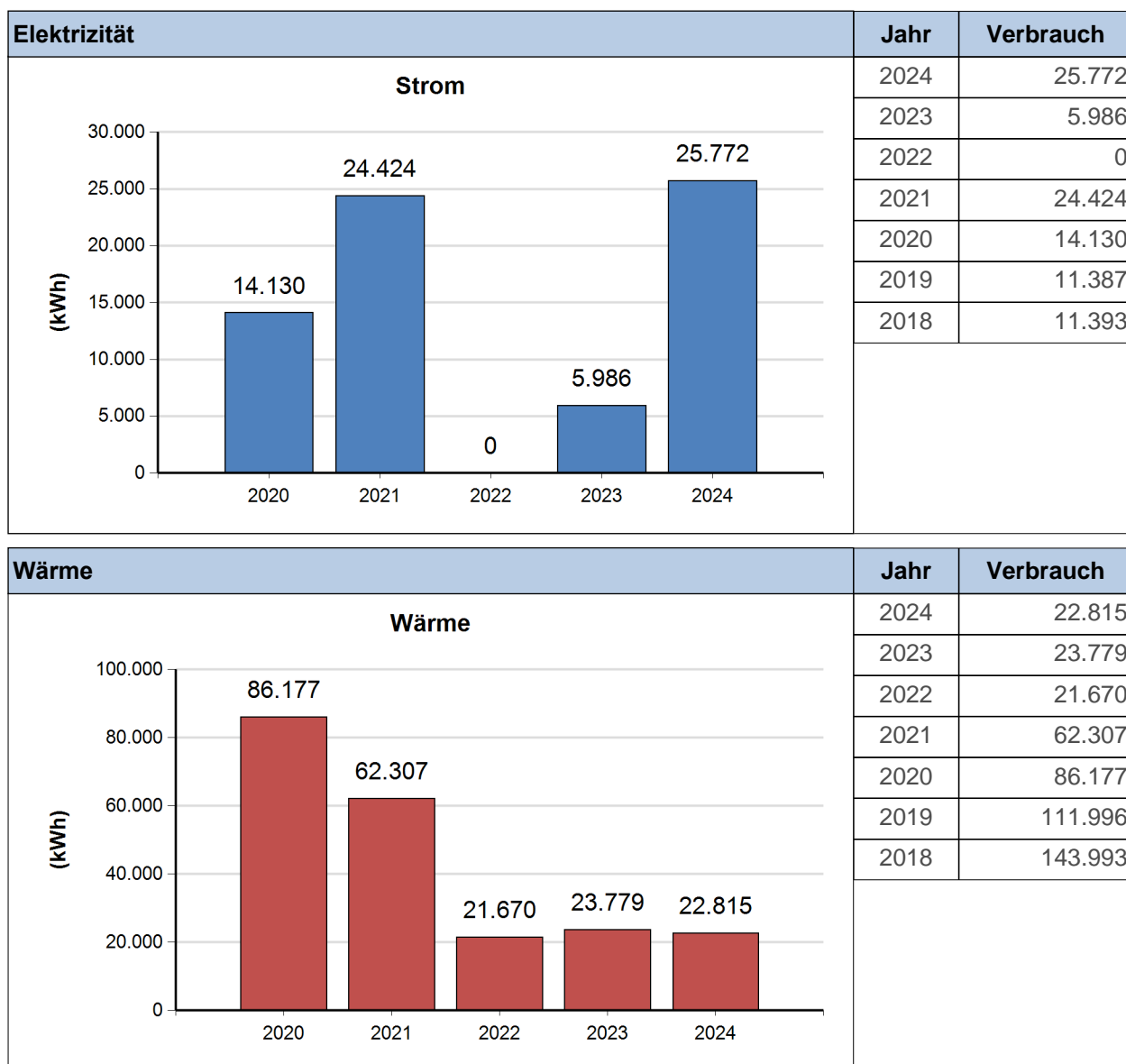
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 16.236 kg, wobei 47% auf die Wärmeversorgung und 53% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.



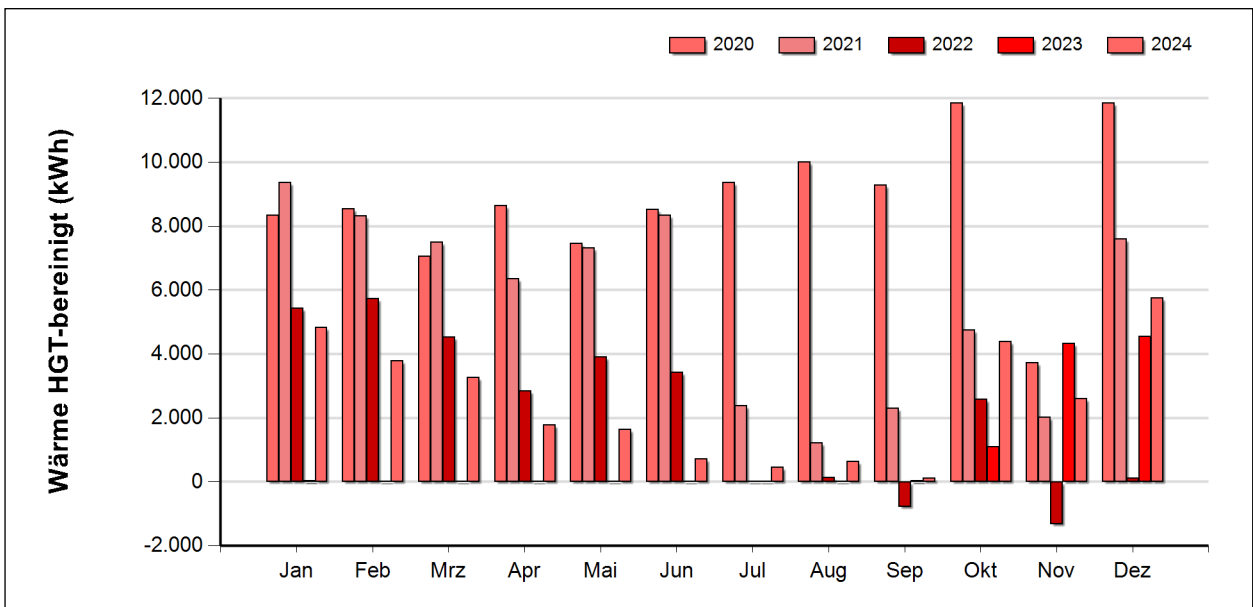
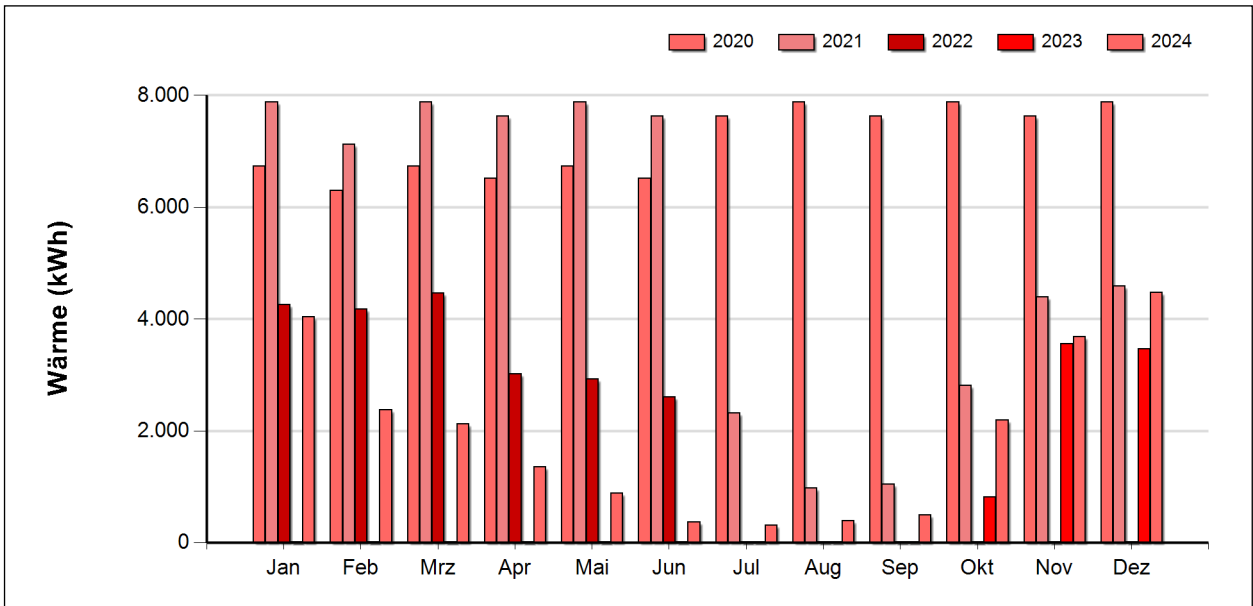
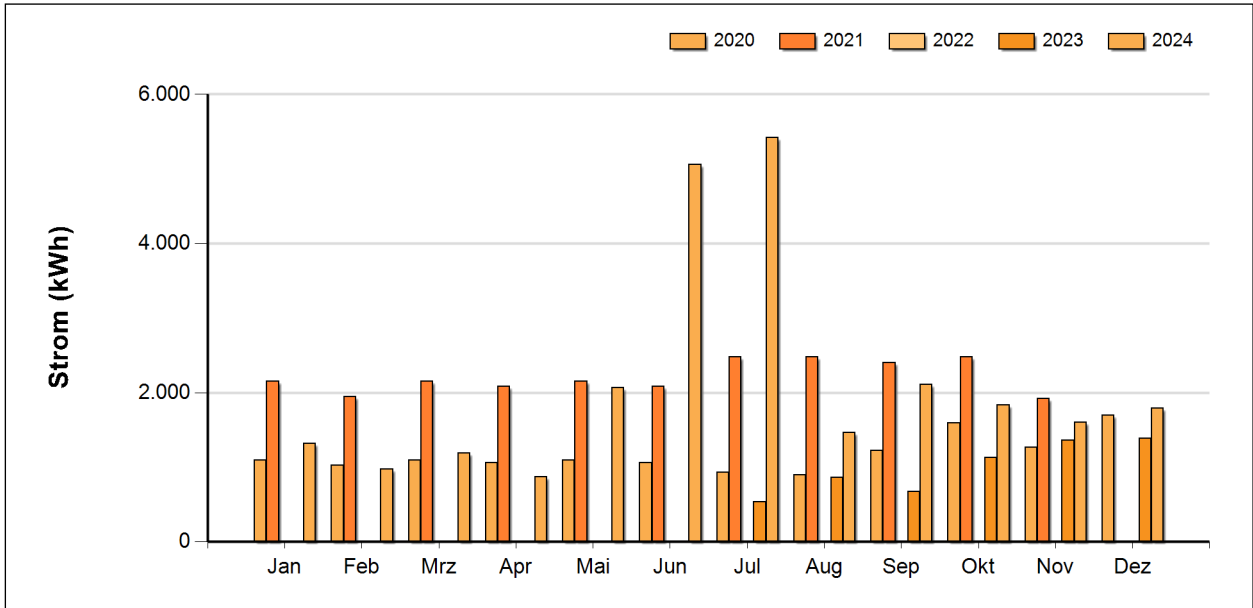
Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

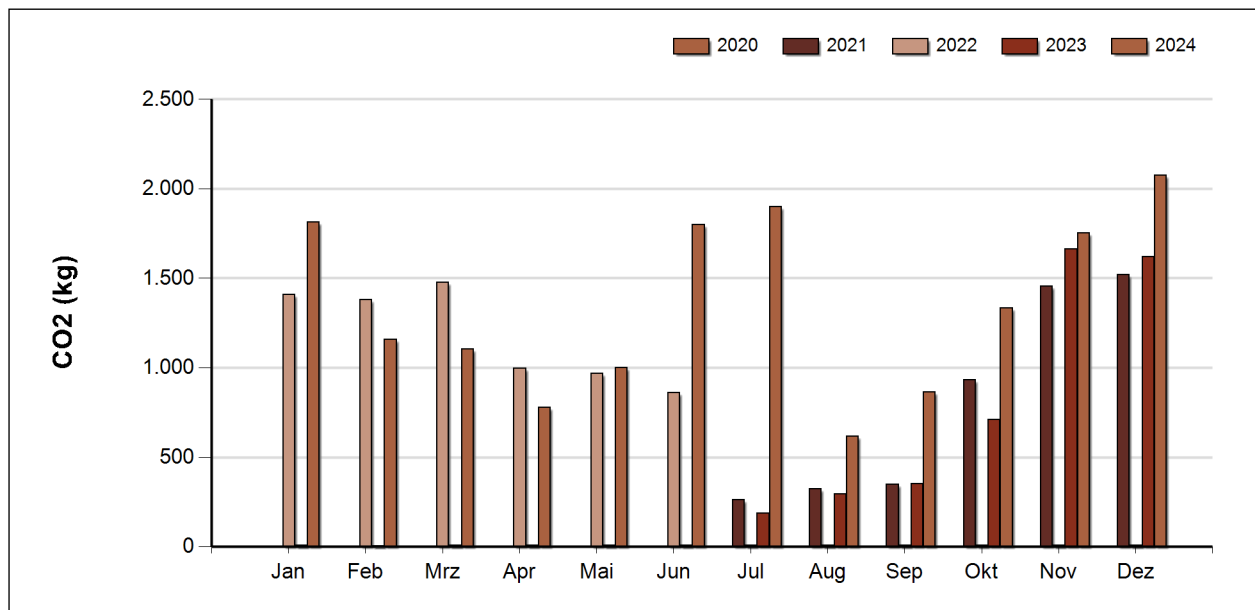


## 5.6.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser



5.6.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





## Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

Das Gebäude Gemeindeamt hat folgende Eigenschaften:

- Energieausweis: nein
- Heizungsart: Wärmepumpe
- Heizungsalter: unbekannt
- PV-Anlage: ja mit 7,83 kWp
- Speicher: nein

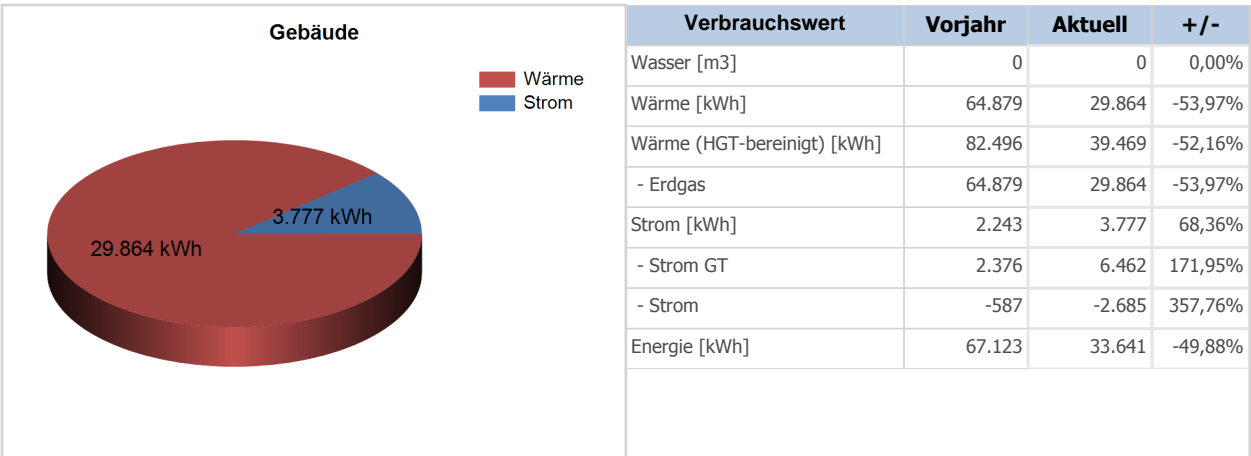
Weitere Empfehlungen: Besprechung und in Abstimmung mit der Gemeinde

## 5.7 Kindergarten I - Eggendorf

### 5.7.1 Energieverbrauch

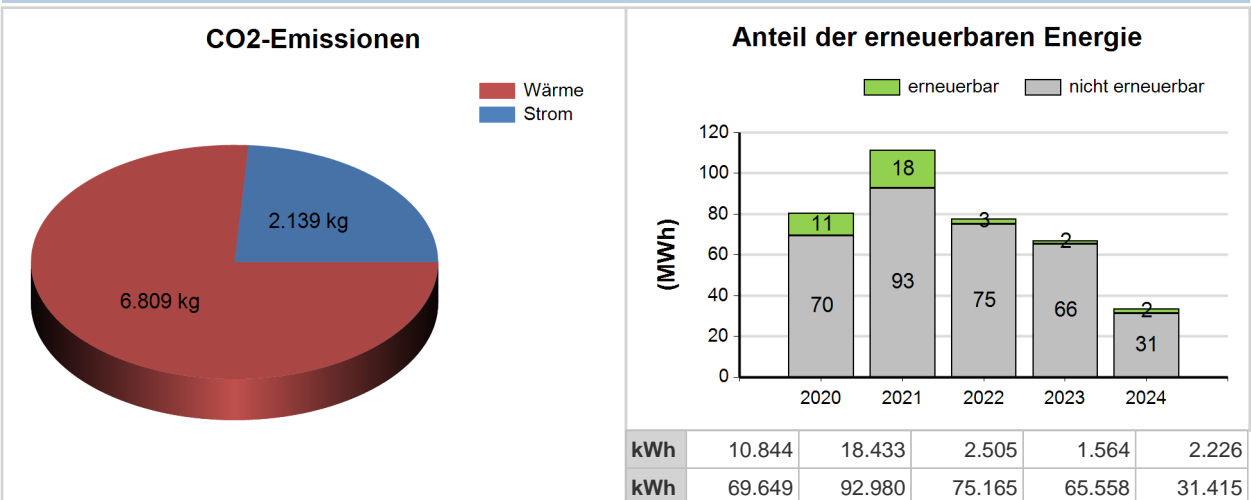
Die im Gebäude 'Kindergarten I - Eggendorf' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2024 benötigte Energie wurde zu 11% für die Stromversorgung und zu 89% für die Wärmeversorgung verwendet.

#### Verbrauch



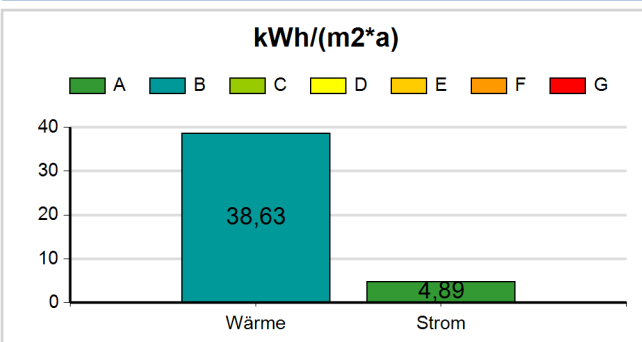
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 8.948 kg, wobei 76% auf die Wärmeversorgung und 24% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

#### Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

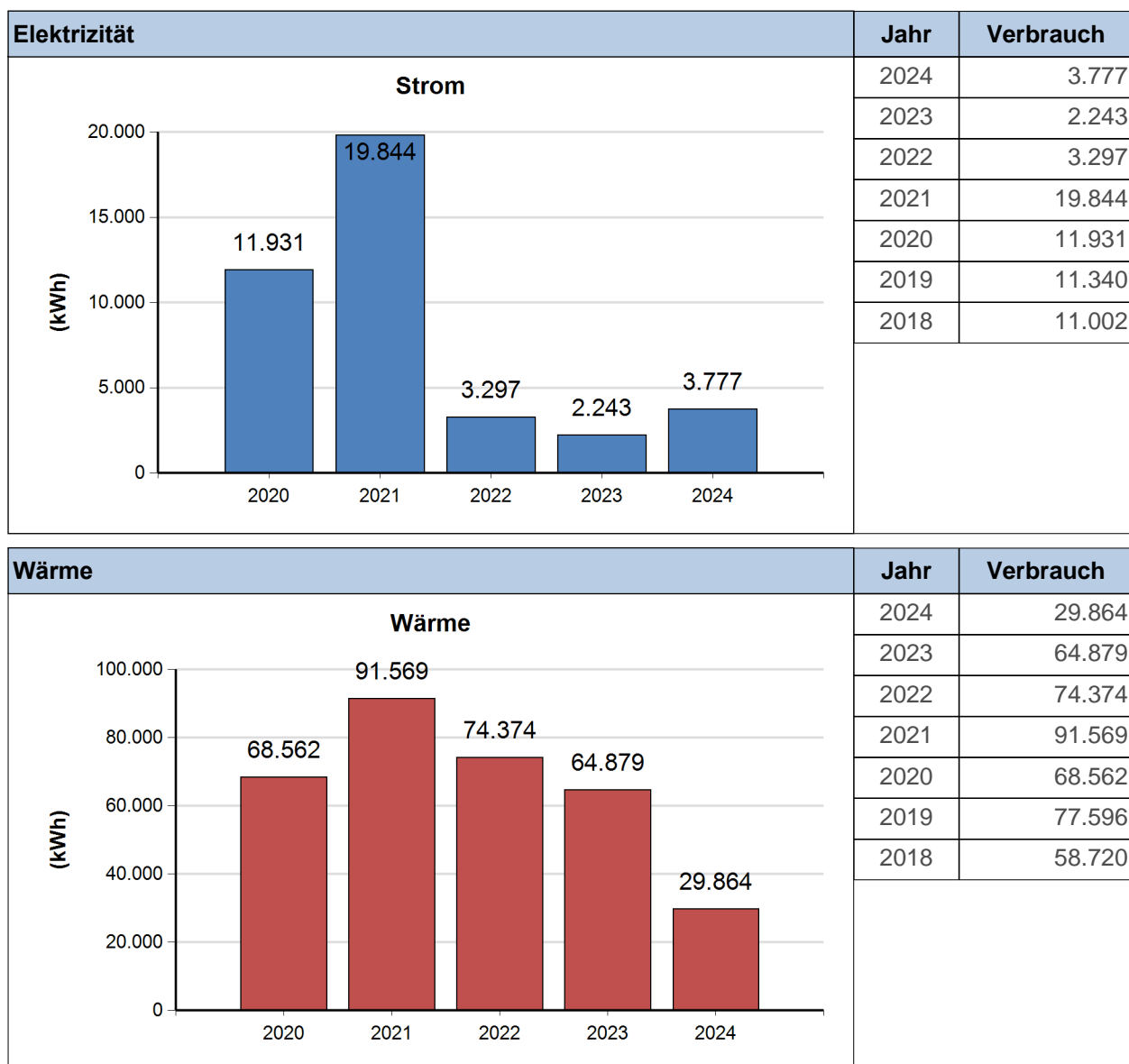
#### Benchmark



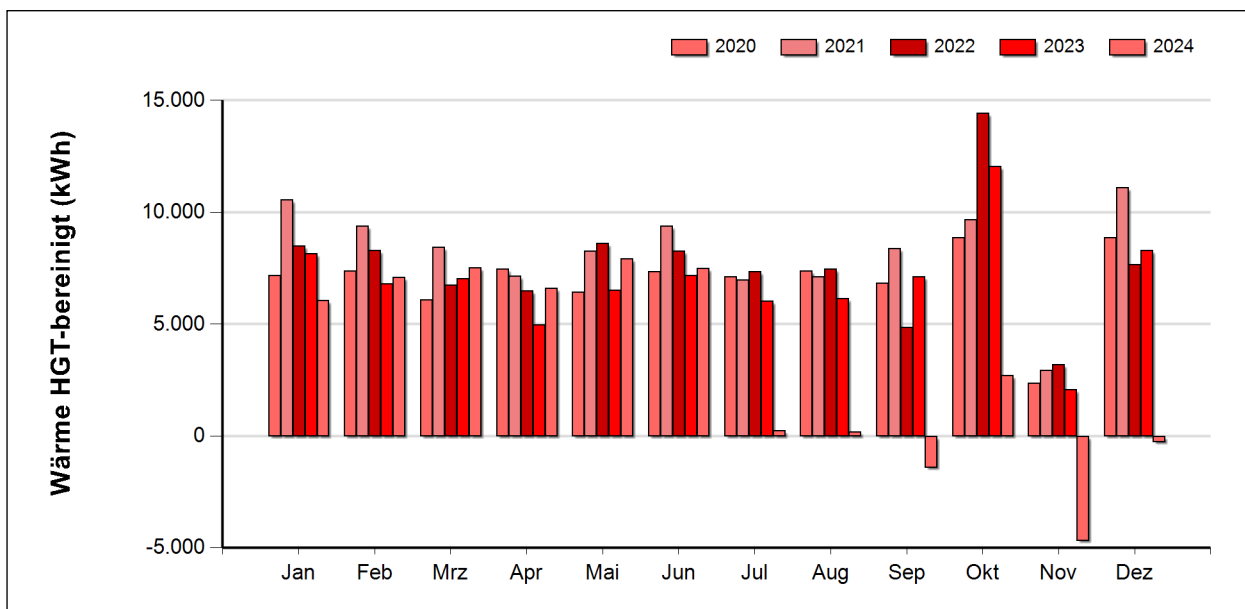
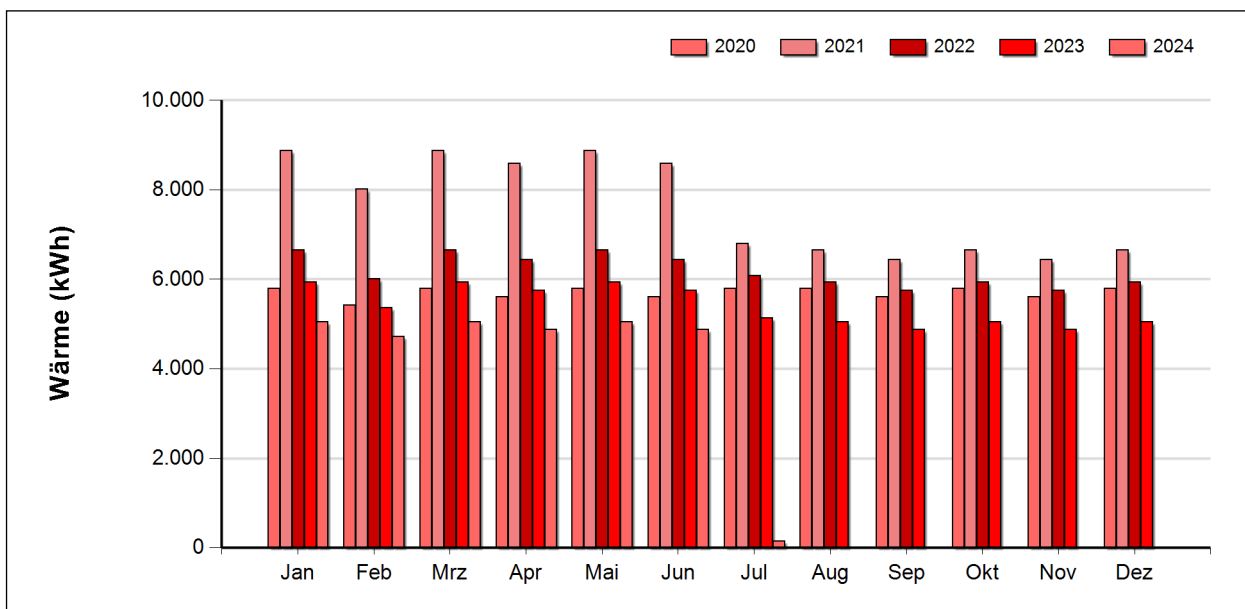
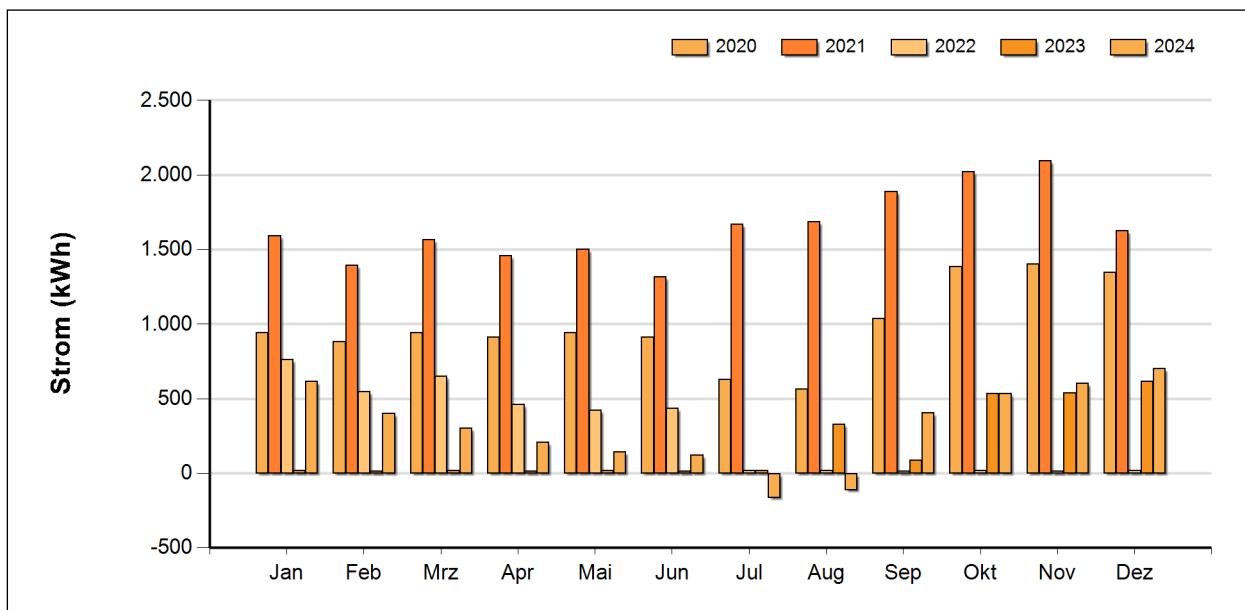
#### Kategorien (Wärme, Strom)

	Wärme kWh/(m2*a)	Strom kWh/(m2*a)
A	27,02	5,72
B	54,03	11,45
C	76,54	16,22
D	103,56	21,94
E	126,07	26,71
F	153,09	32,44
G	-	-

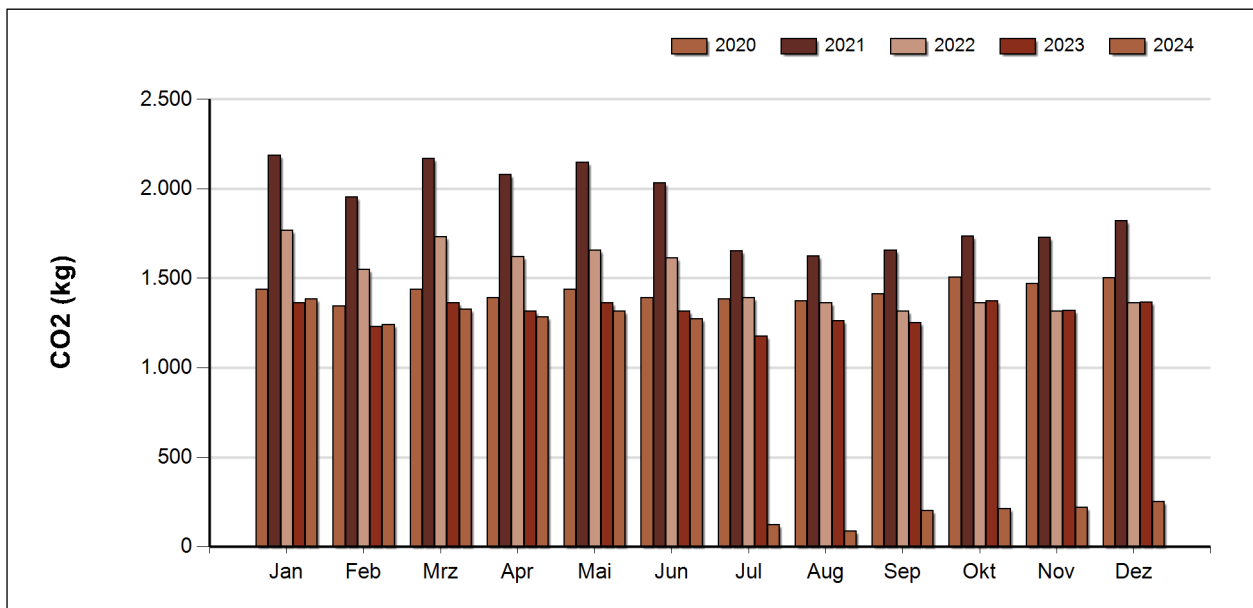
## 5.7.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser



## 5.7.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte







## Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

Das Gebäude Kindergarten I hat folgende Eigenschaften:

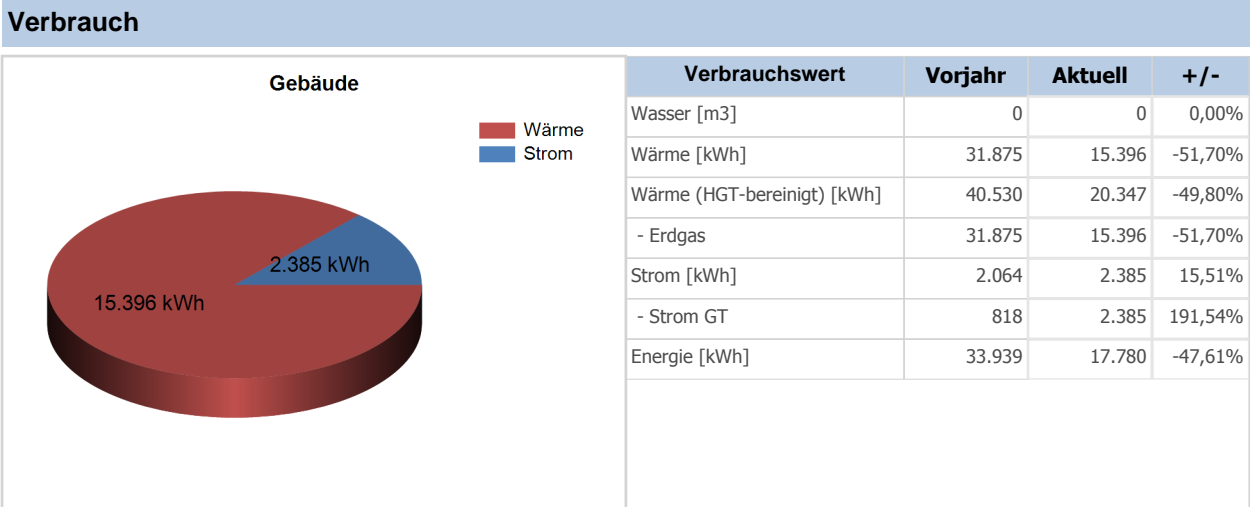
- Energieausweis: nein
- Heizungsart: Gas
- Heizungsalter: unbekannt
- PV-Anlage: ja mit 5 kWp
- Speicher: nein

Weitere Empfehlungen: Besprechung und in Abstimmung mit der Gemeinde

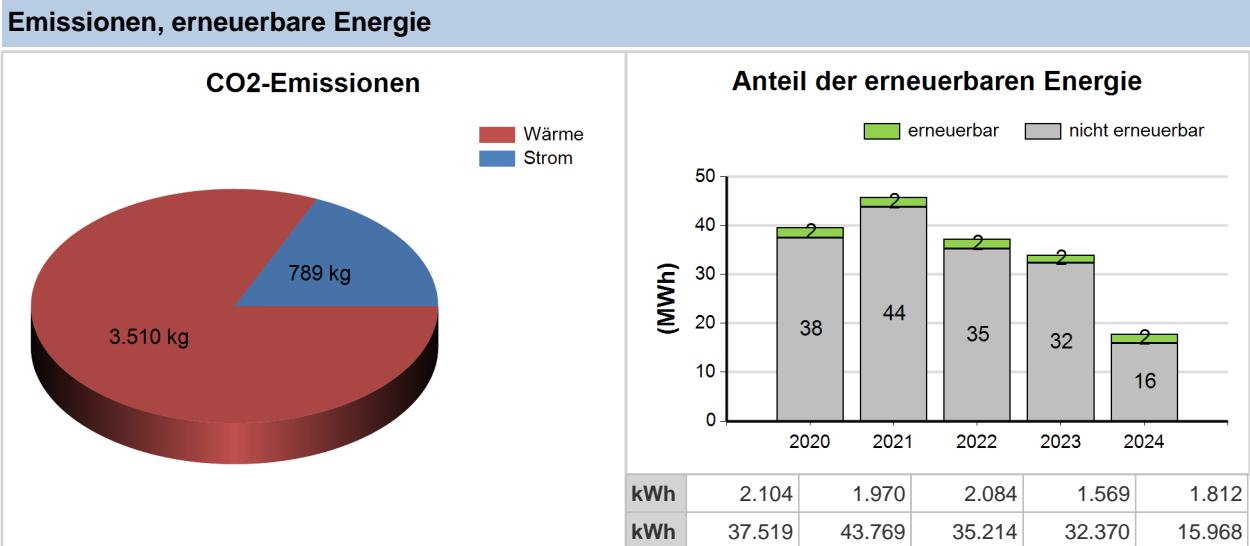
## 5.8 Kindergarten II - Paudorf

### 5.8.1 Energieverbrauch

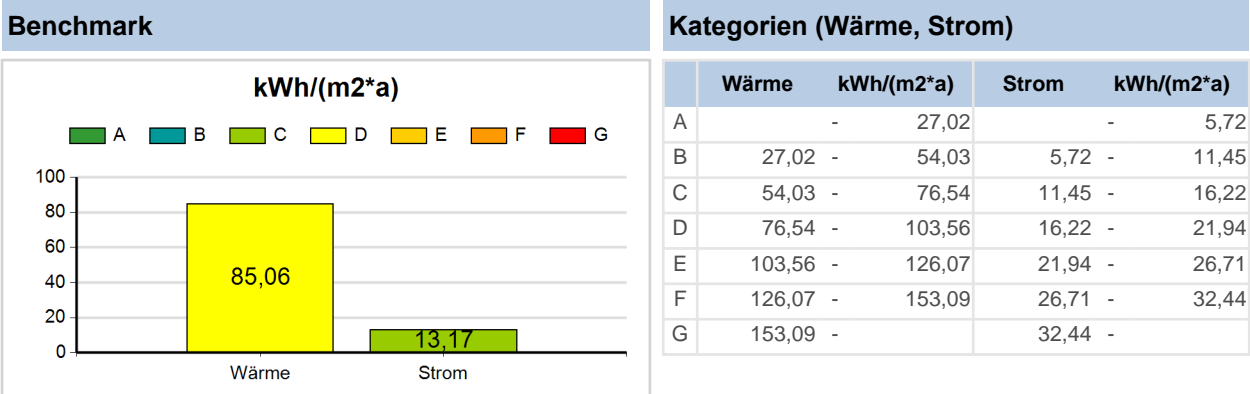
Die im Gebäude 'Kindergarten II - Paudorf' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2024 benötigte Energie wurde zu 13% für die Stromversorgung und zu 87% für die Wärmeversorgung verwendet.



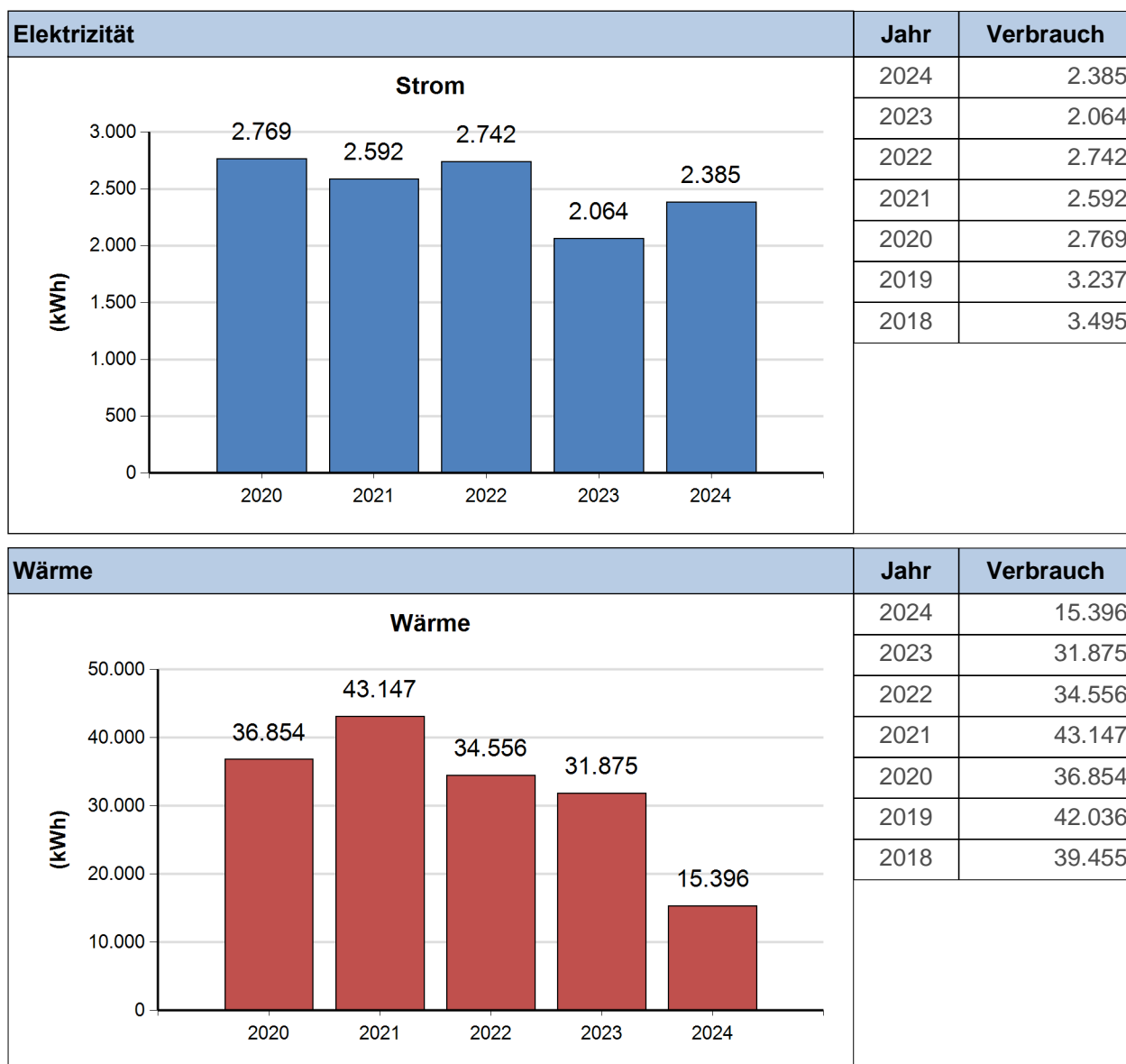
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 4.299 kg, wobei 82% auf die Wärmeversorgung und 18% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.



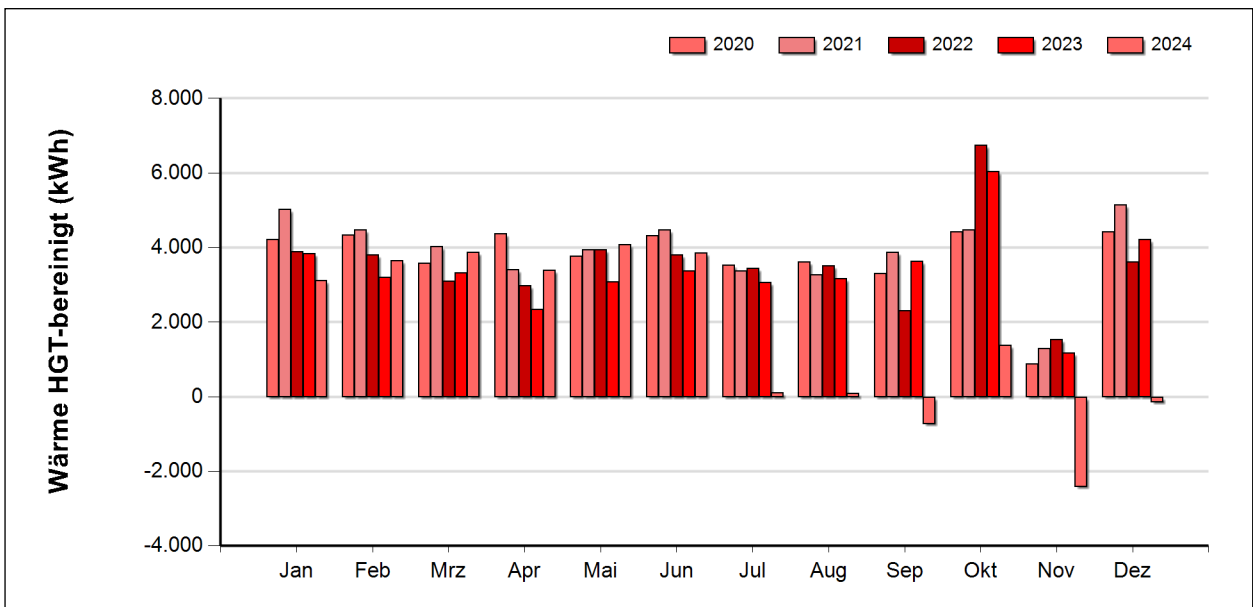
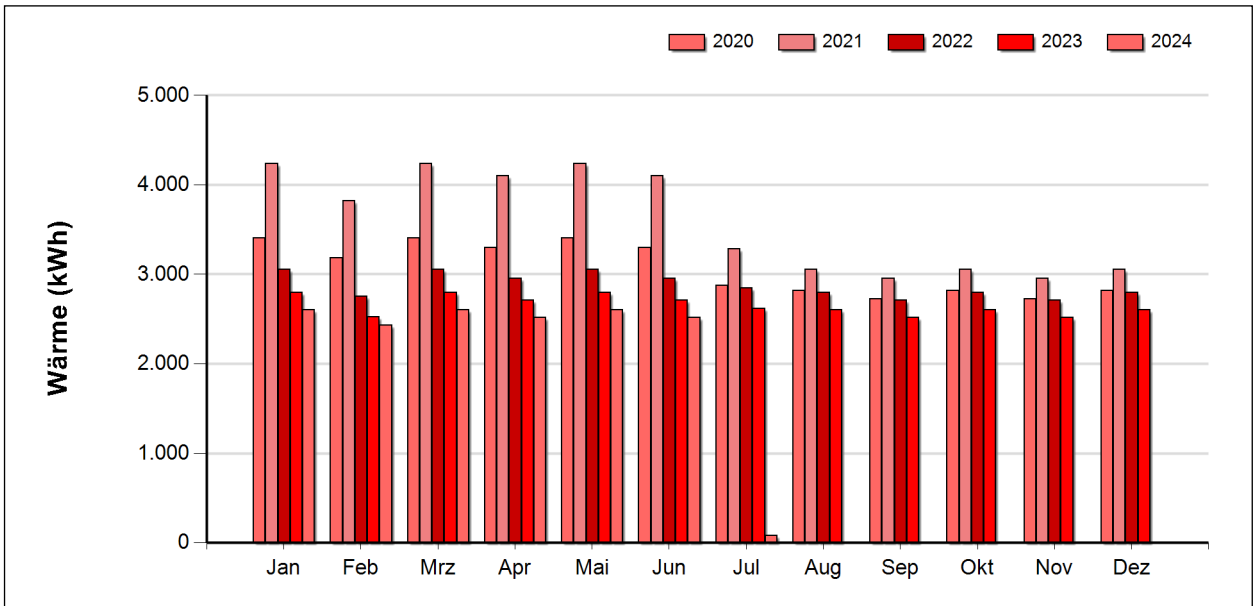
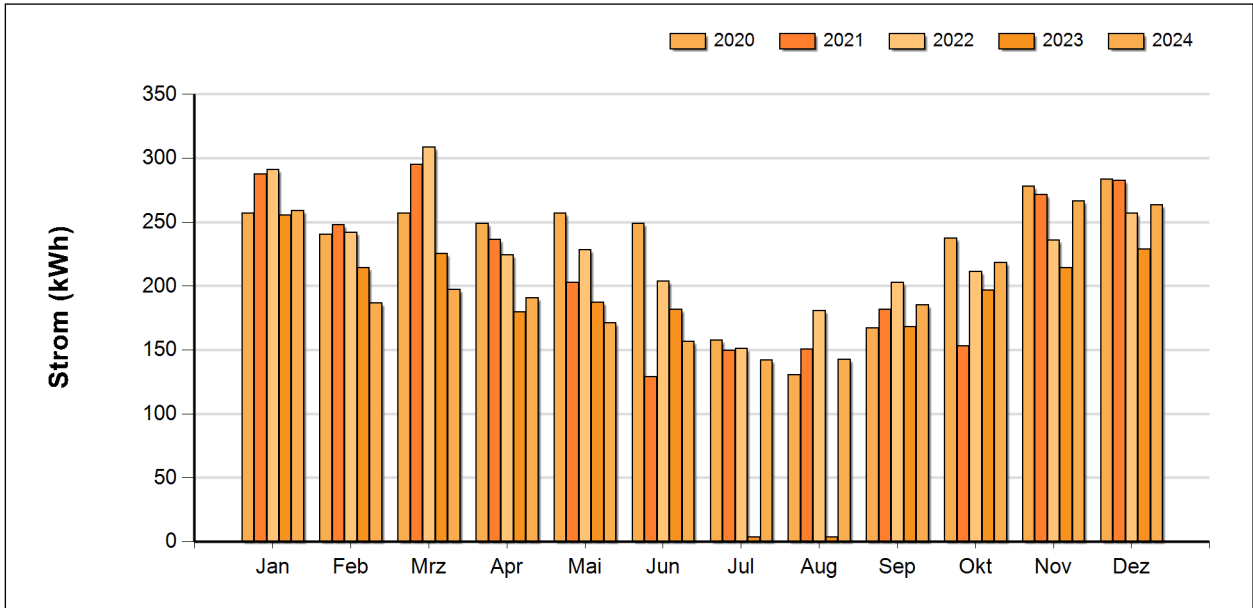
Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindefizika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

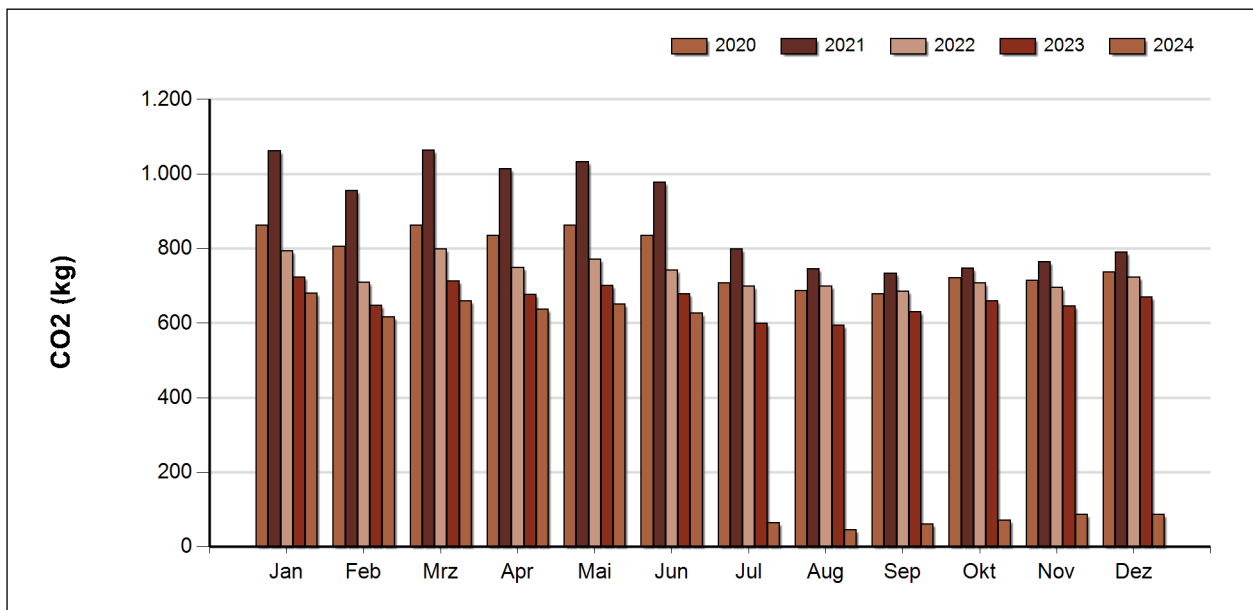


## 5.8.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser



5.8.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





## Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

Das Gebäude Kindergarten II hat folgende Eigenschaften:

- Energieausweis: nein
- Heizungsart: Gas
- Heizungsalter: unbekannt
- PV-Anlage: nein
- Speicher: nein

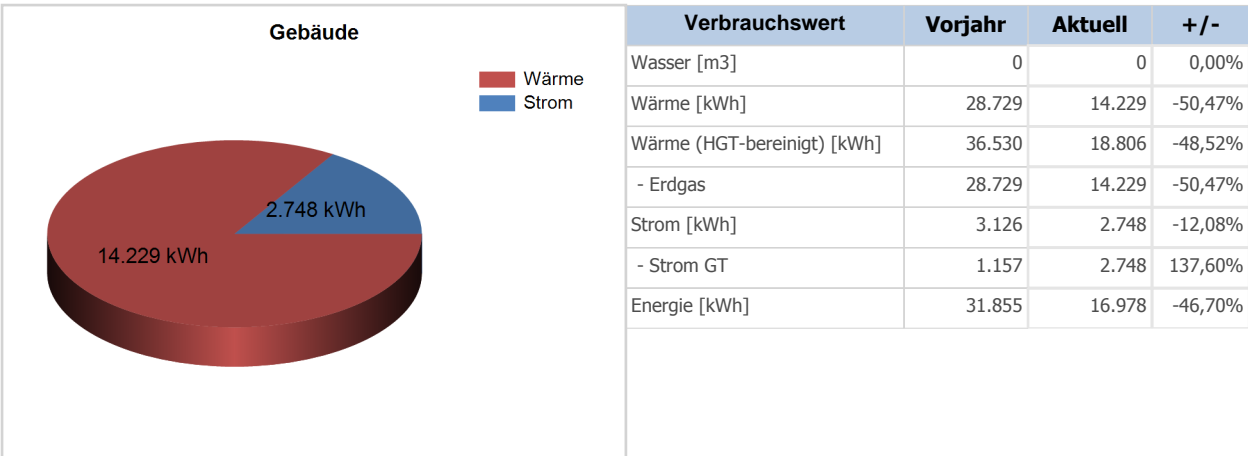
Weitere Empfehlungen: Besprechung und in Abstimmung mit der Gemeinde

## 5.9 Museum

### 5.9.1 Energieverbrauch

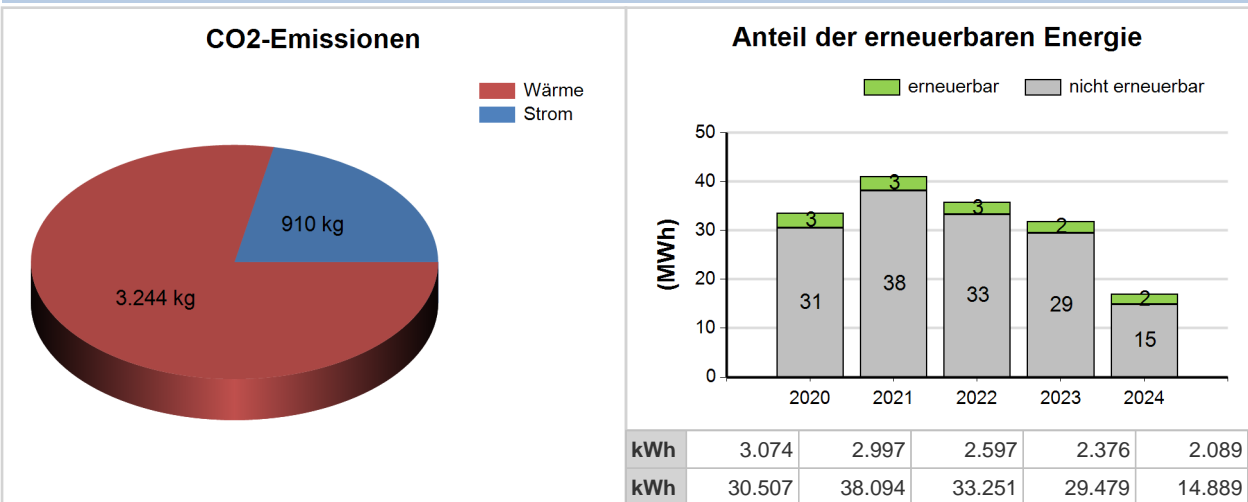
Die im Gebäude 'Museum' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2024 benötigte Energie wurde zu 16% für die Stromversorgung und zu 84% für die Wärmeversorgung verwendet.

#### Verbrauch



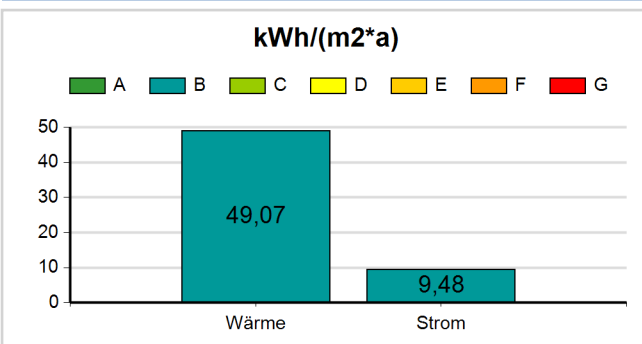
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 4.154 kg, wobei 78% auf die Wärmeversorgung und 22% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

#### Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindefizika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

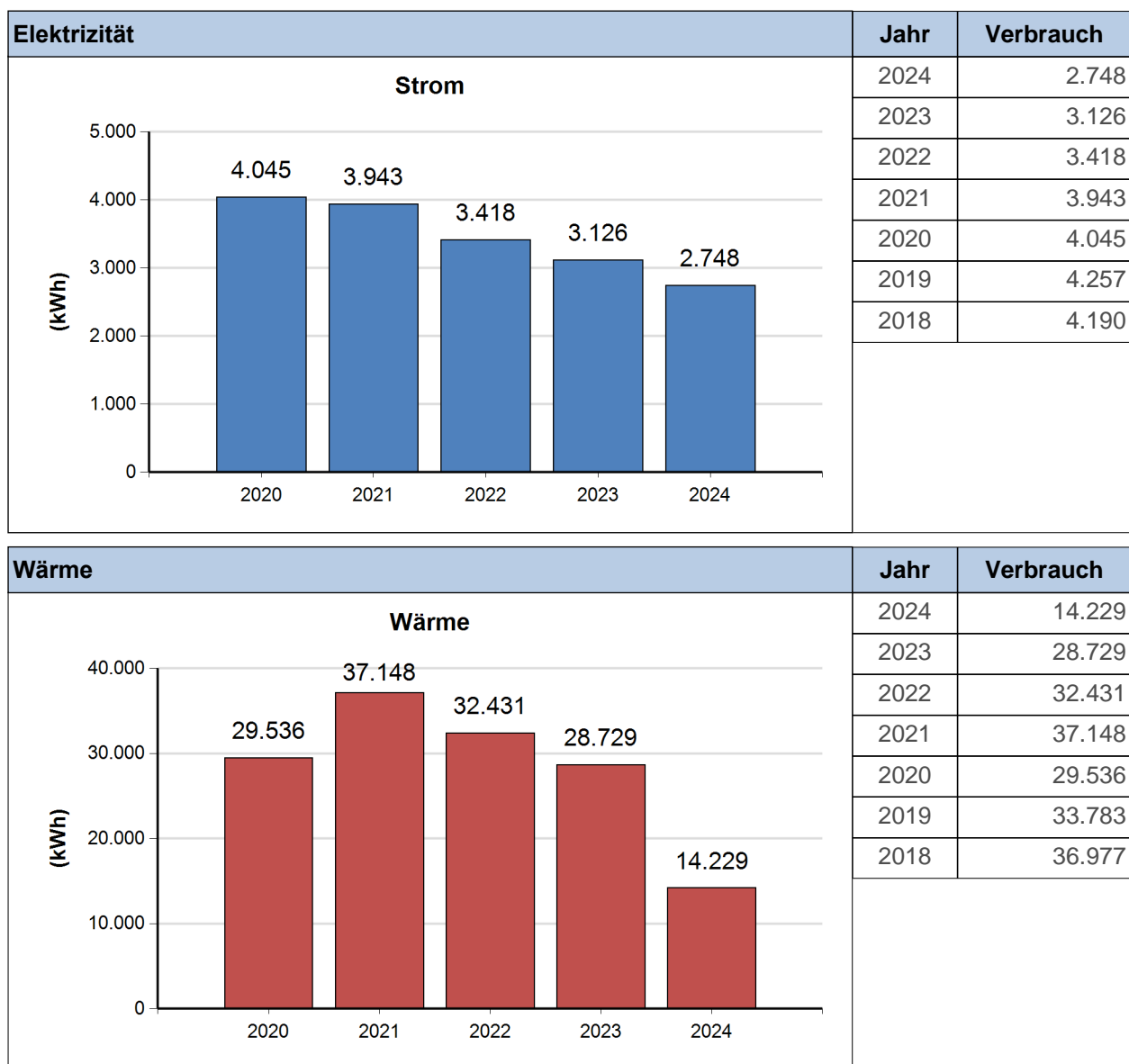
#### Benchmark



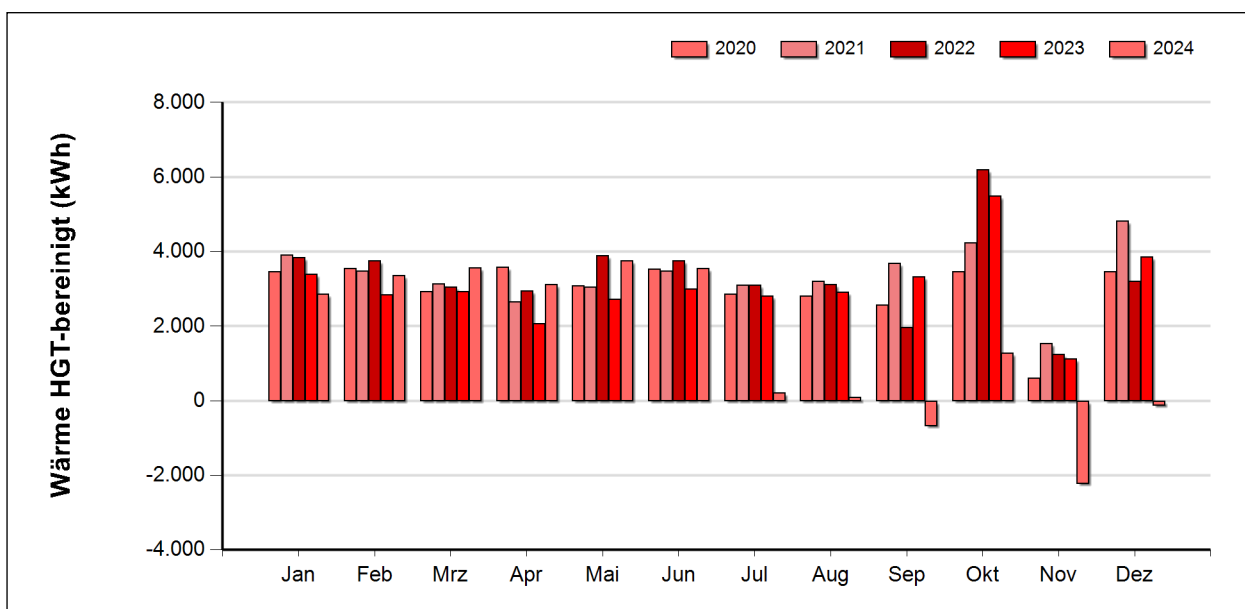
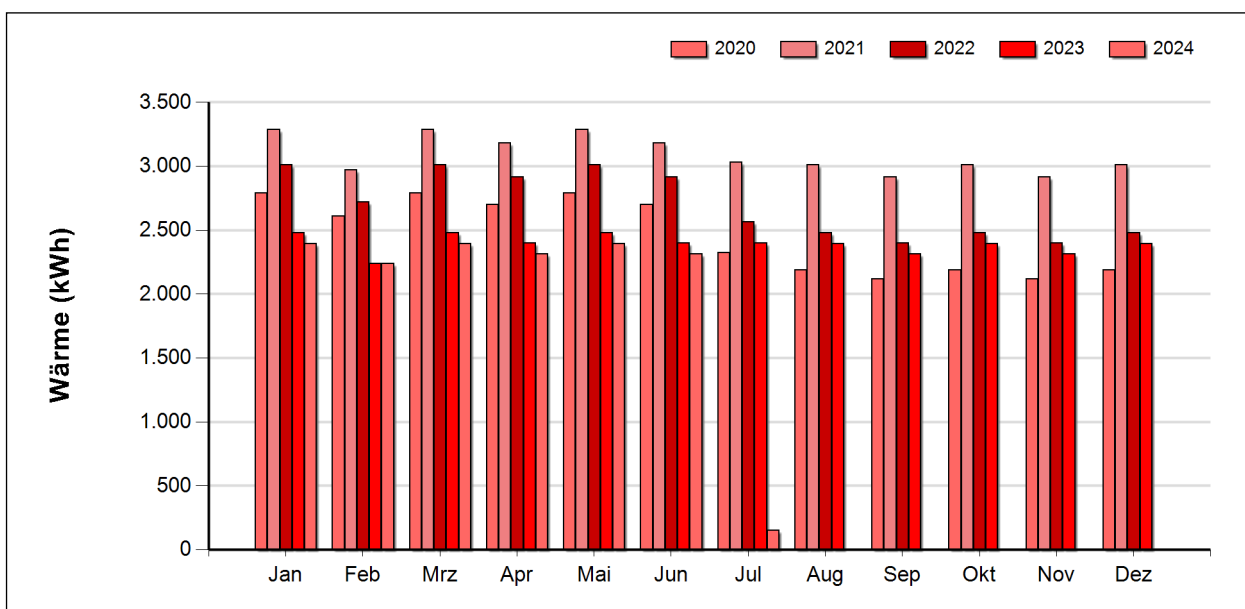
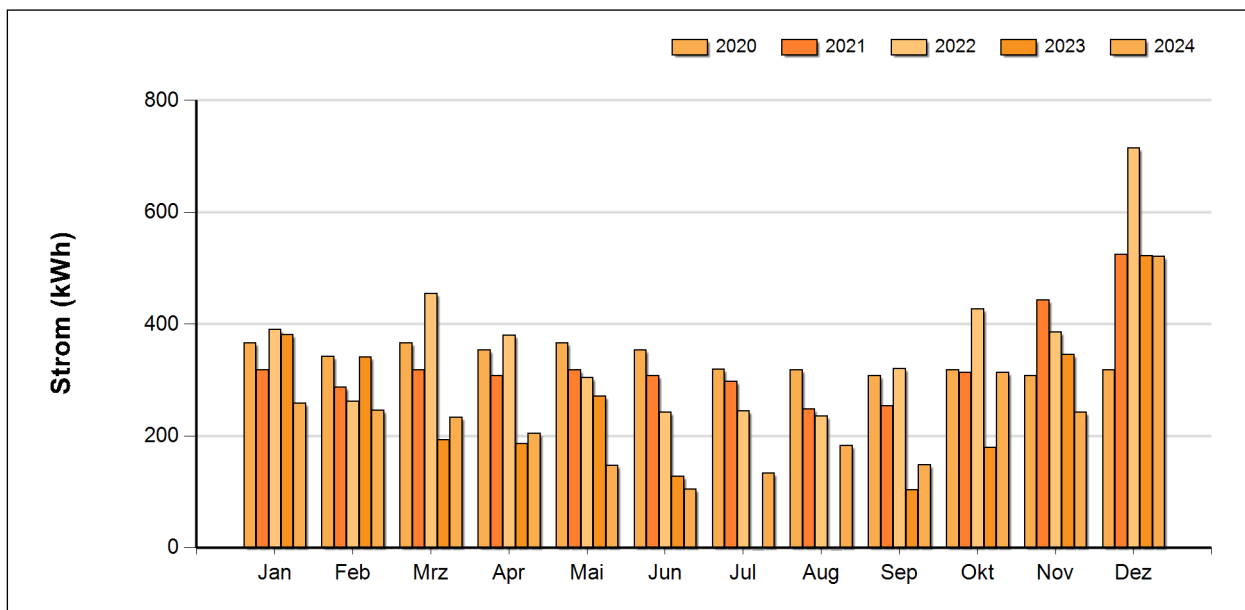
#### Kategorien (Wärme, Strom)

	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	26,49	-	7,19
B	26,49	-	7,19	-
C	52,99	-	14,39	-
D	75,06	-	20,38	-
E	101,56	-	27,58	-
F	123,63	-	33,57	-
G	150,13	-	40,77	-

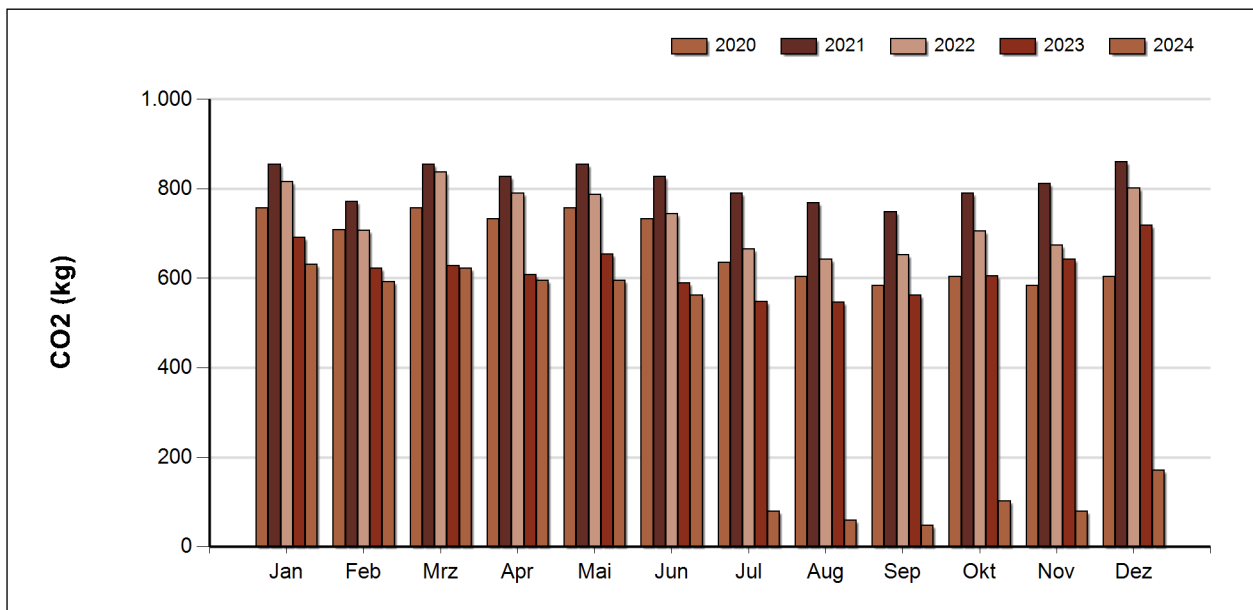
## 5.9.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser



## 5.9.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte







## Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

Das Gebäude Museum hat folgende Eigenschaften:

- Energieausweis: nein
- Heizungsart: Gas
- Heizungsalter: unbekannt
- PV-Anlage: nein
- Speicher: nein

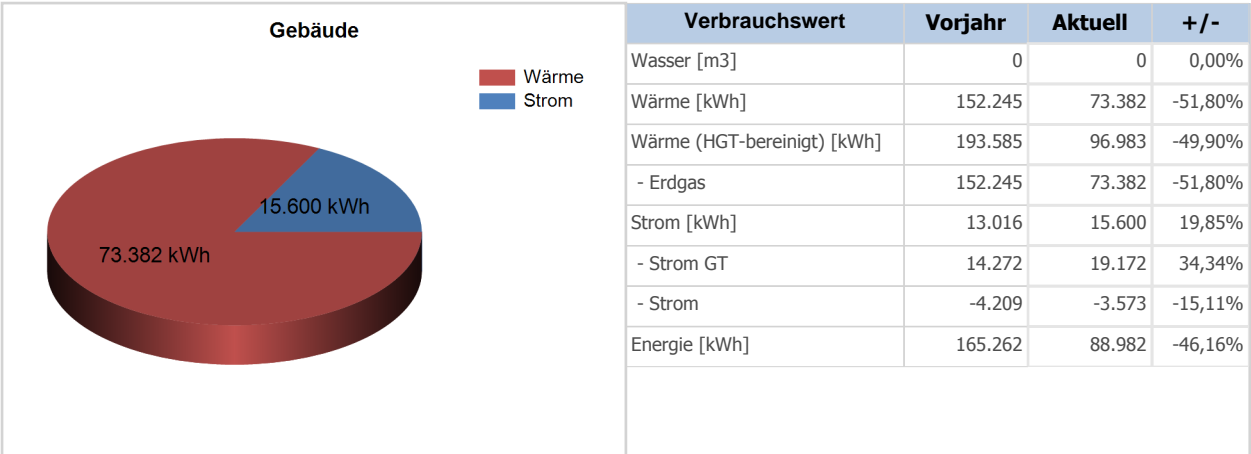
Weitere Empfehlungen: Besprechung und in Abstimmung mit der Gemeinde

## 5.10 Volksschule Paudorf

### 5.10.1 Energieverbrauch

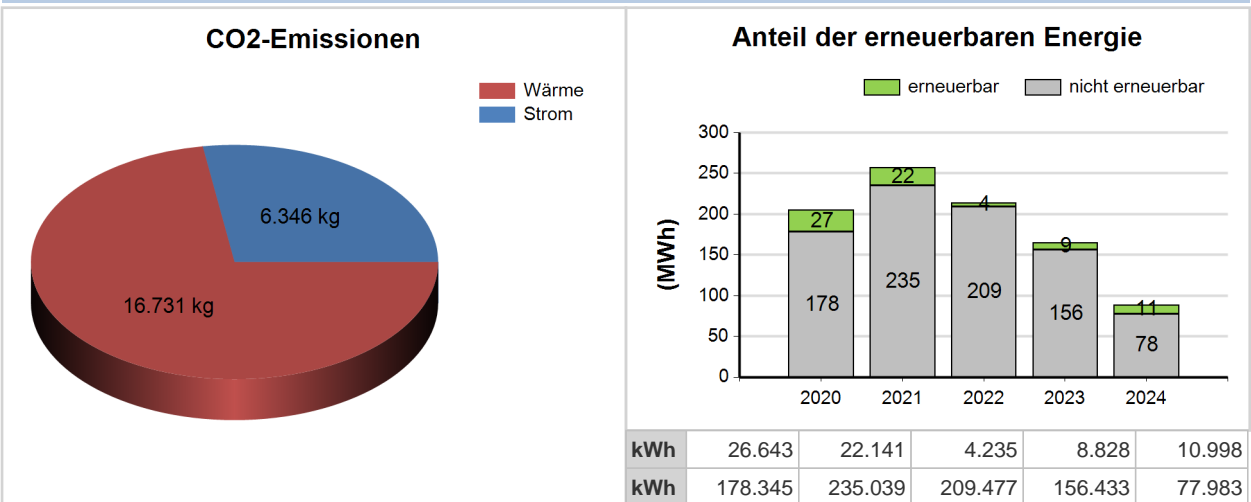
Die im Gebäude 'Volksschule Paudorf' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2024 benötigte Energie wurde zu 18% für die Stromversorgung und zu 82% für die Wärmeversorgung verwendet.

#### Verbrauch



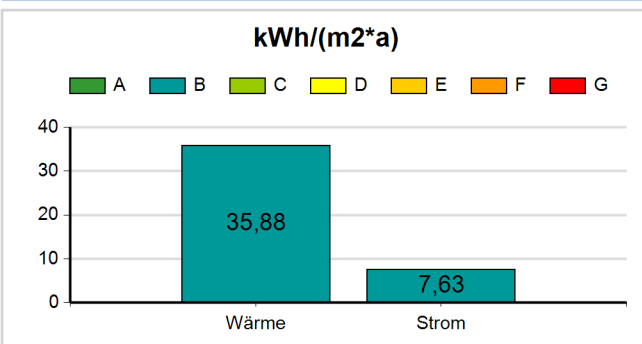
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 23.077 kg, wobei 73% auf die Wärmeversorgung und 27% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

#### Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

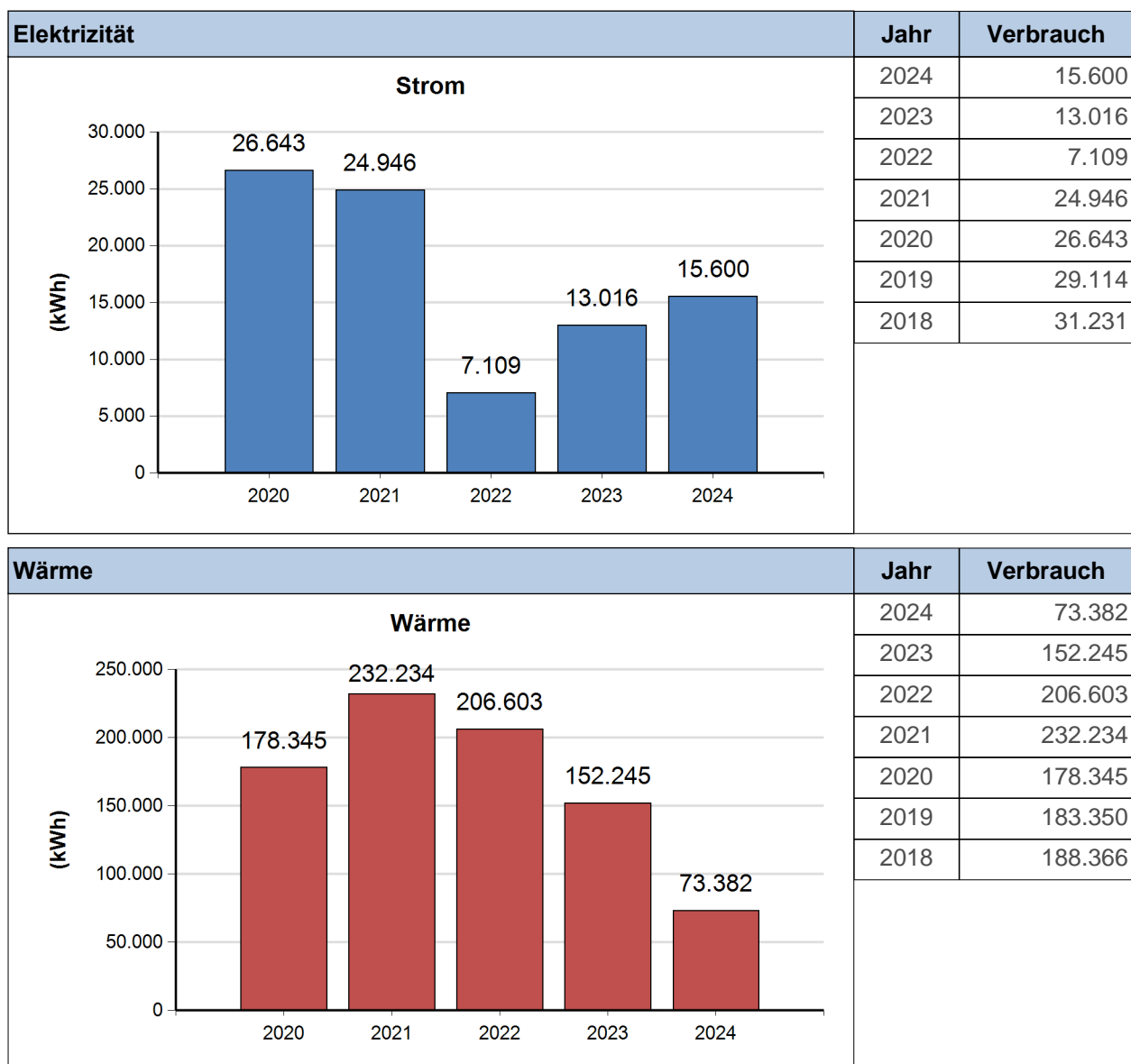
#### Benchmark



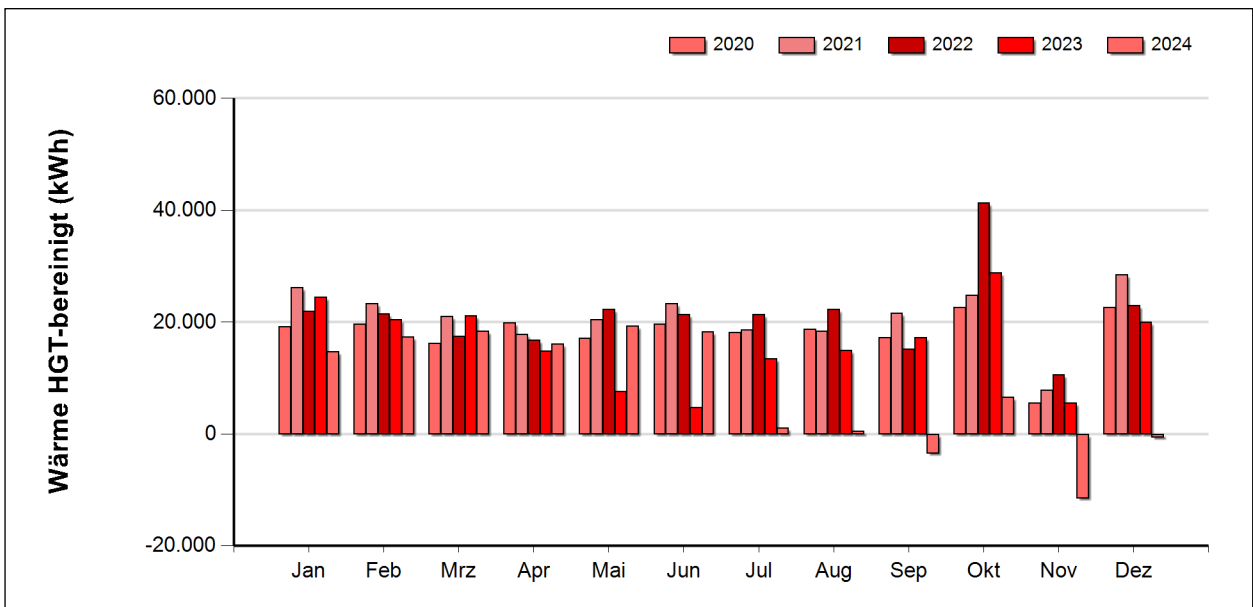
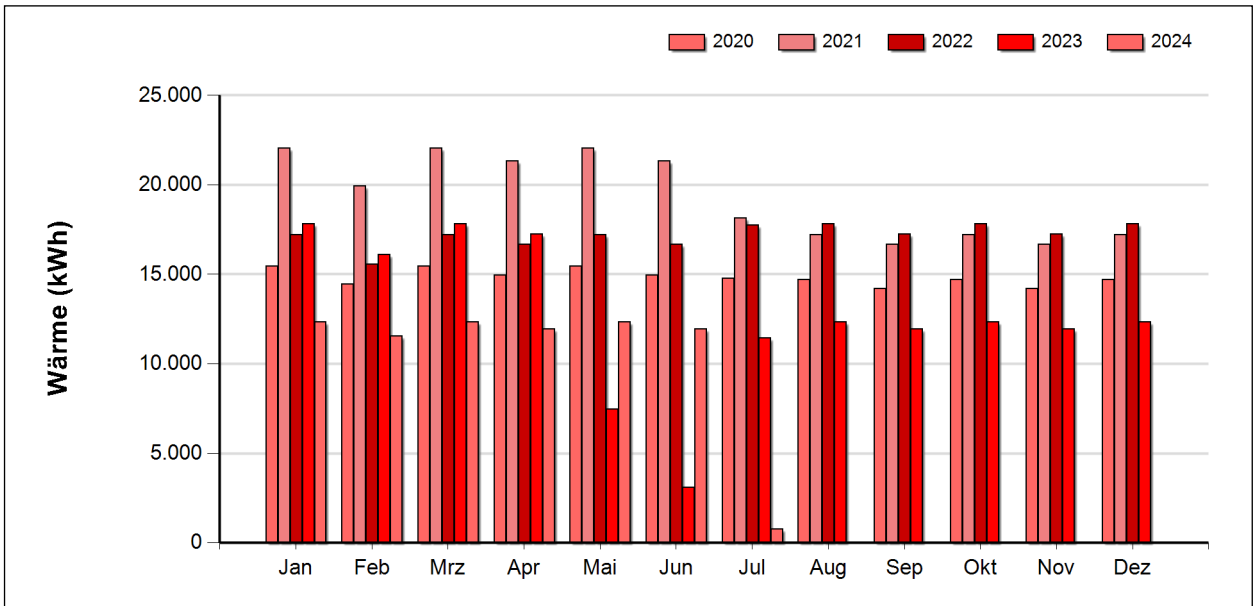
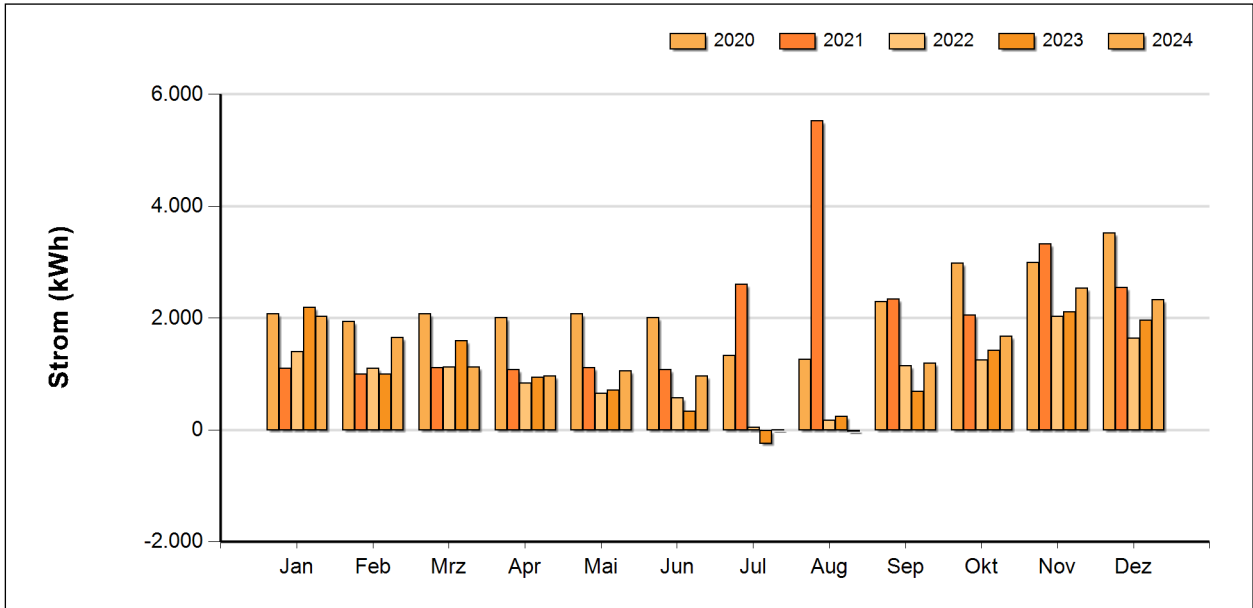
#### Kategorien (Wärme, Strom)

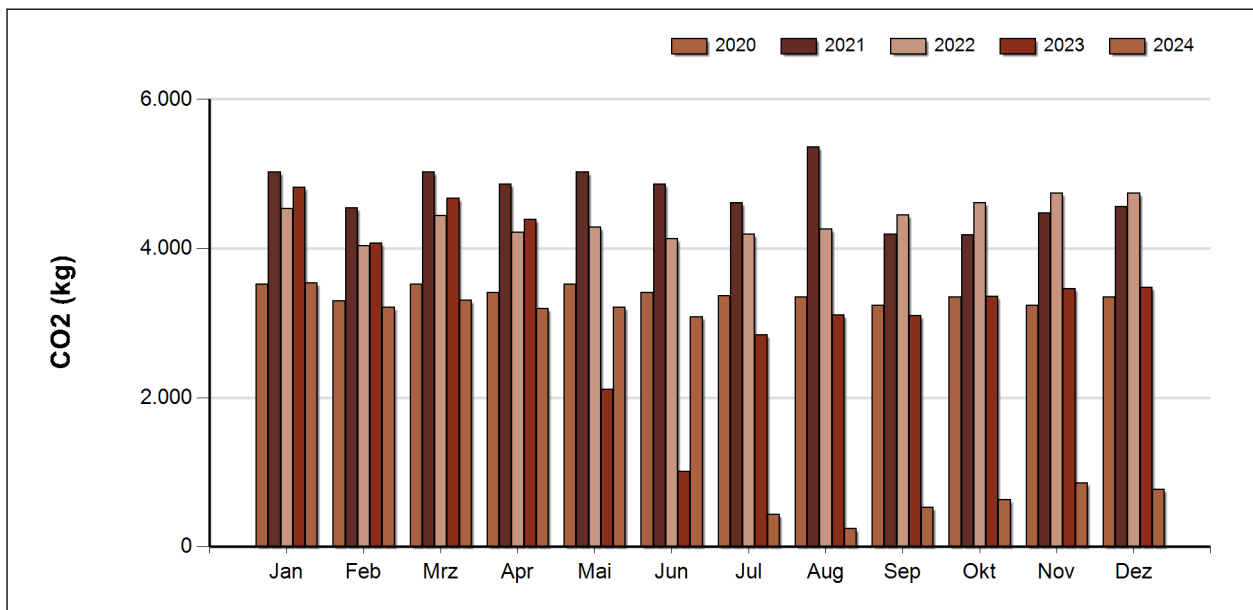
	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	27,17	-	4,93
B	27,17	-	4,93	-
C	54,34	-	9,86	-
D	76,98	-	13,97	-
E	104,14	-	18,89	-
F	126,78	-	23,00	-
G	153,95	-	27,93	-

## 5.10.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser



5.10.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





## Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

Das Gebäude Volksschule hat folgende Eigenschaften:

- Energieausweis: nein
- Heizungsart: Gas
- Heizungsalter: unbekannt
- PV-Anlage: ja mit 8 kWp
- Speicher: nein

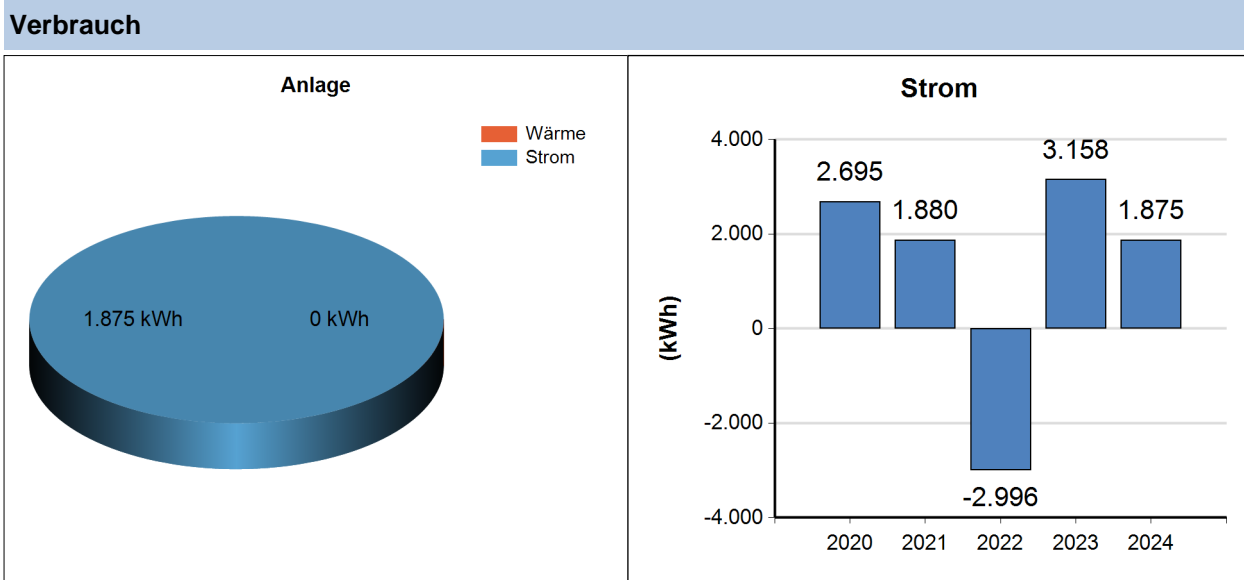
Weitere Empfehlungen: Besprechung und in Abstimmung mit der Gemeinde

## 6. Anlagen

In folgendem Abschnitt werden die Anlagen näher analysiert, wobei für jede Anlage eine detaillierte Auswertung der Energiedaten erfolgt.

### 6.1 Aufbahnungshalle Paudorf

In der Anlage 'Aufbahnungshalle Paudorf' wurde im Jahr 2024 insgesamt 1.875 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.



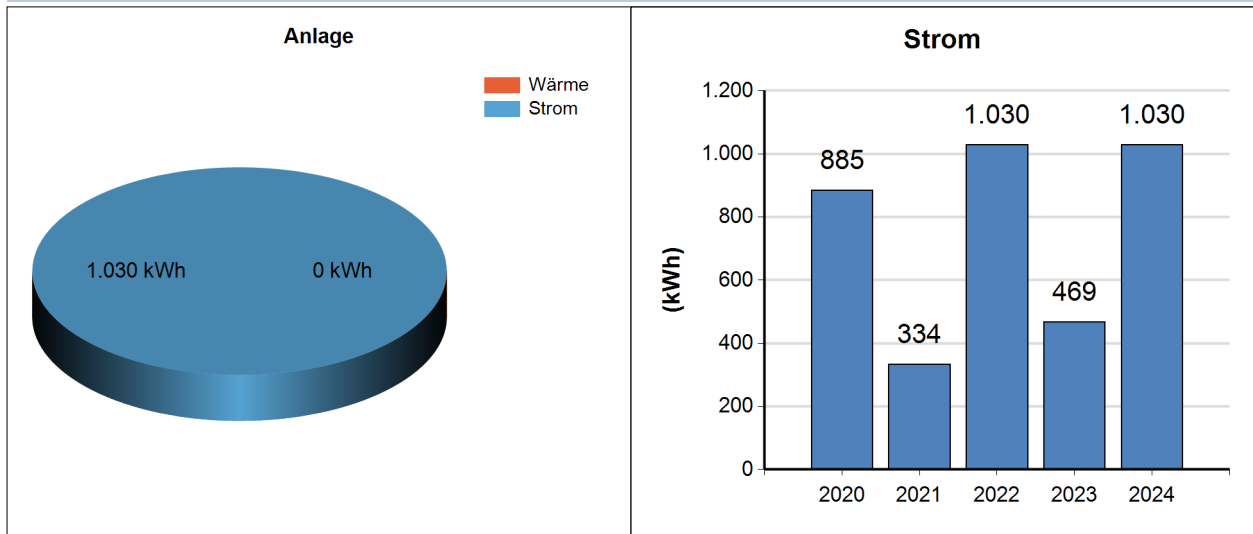
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

## 6.2 Kapellen

In der Anlage 'Kapellen' wurde im Jahr 2024 insgesamt 1.030 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

### Verbrauch



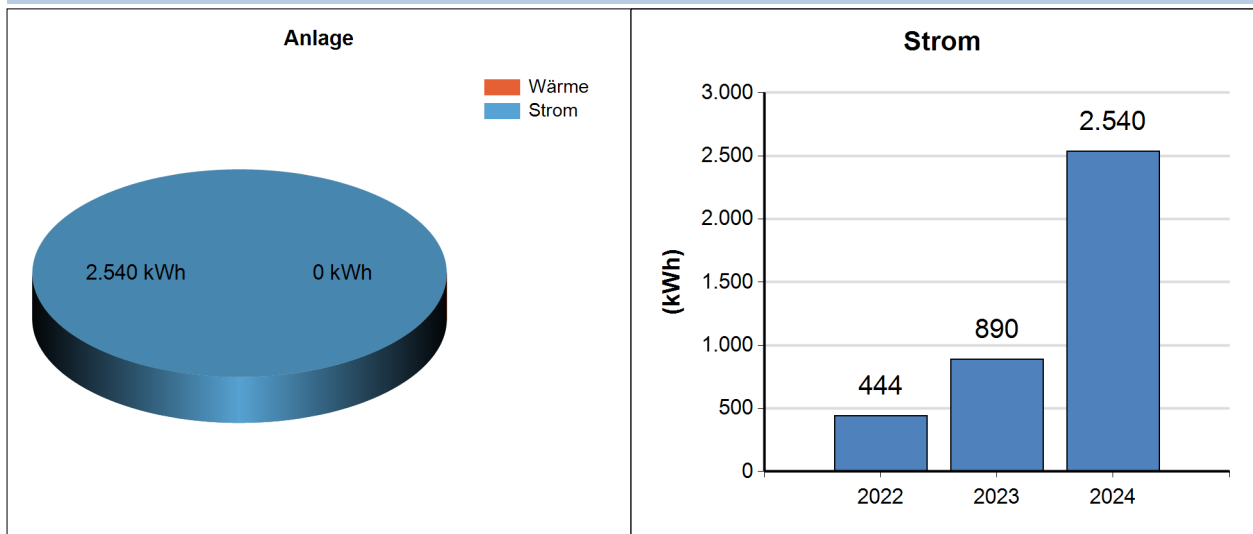
### Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

## 6.3 Marktplatz Höhenbach

In der Anlage 'Marktplatz Höhenbach' wurde im Jahr 2024 insgesamt 2.540 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

### Verbrauch



### Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

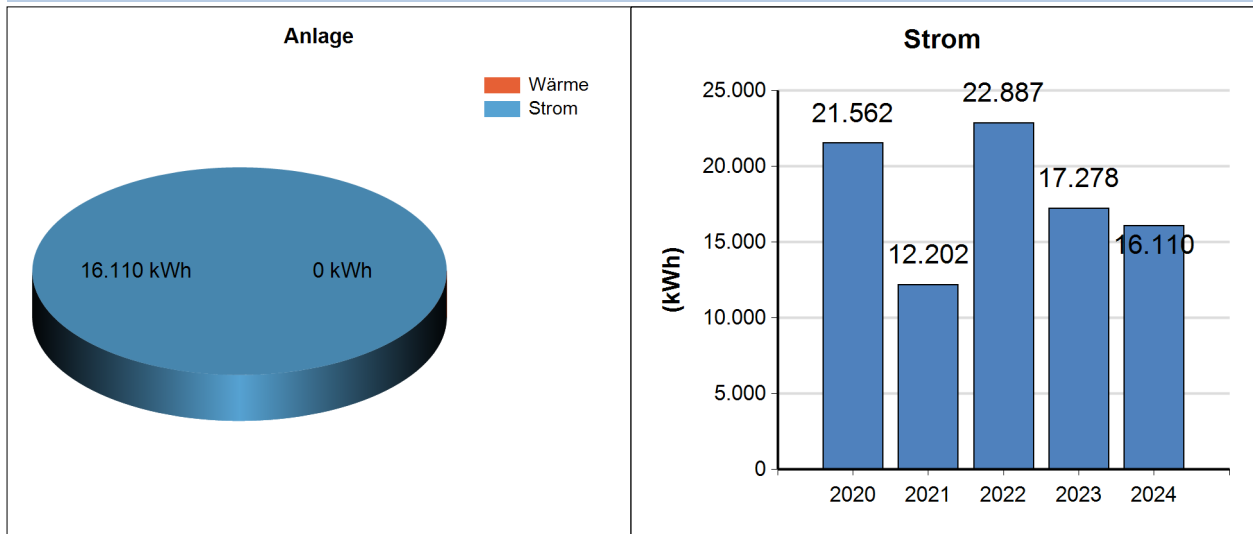
keine



## 6.4 Marktplatz Paudorf

In der Anlage 'Marktplatz Paudorf' wurde im Jahr 2024 insgesamt 16.110 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

### Verbrauch



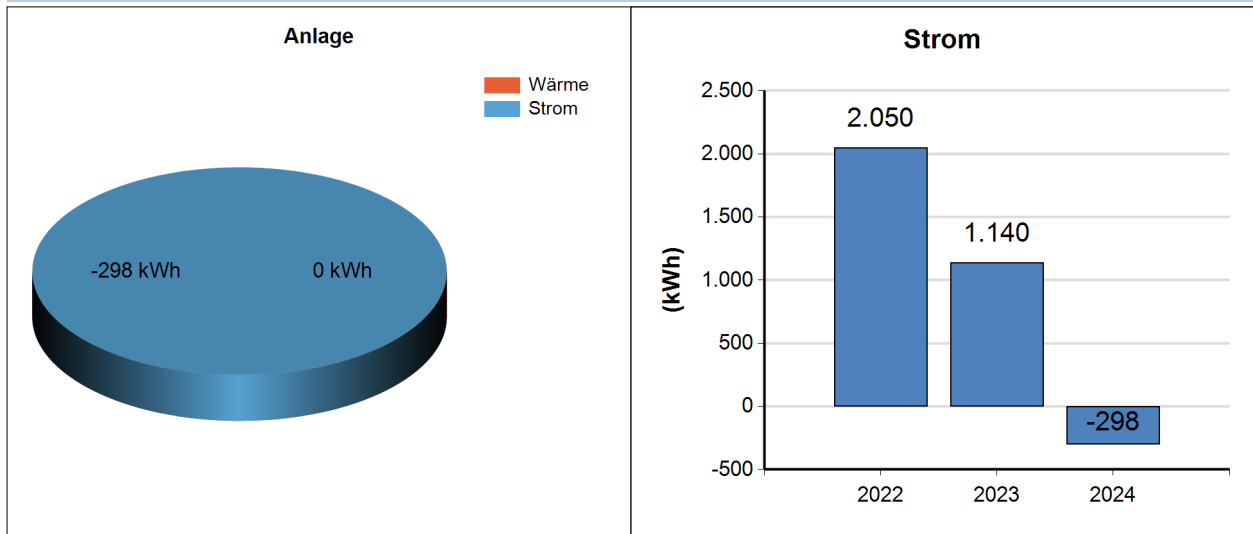
### Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

## 6.5 Sportplatz Paudorf

In der Anlage 'Sportplatz Paudorf' wurde im Jahr 2024 insgesamt -298 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

### Verbrauch



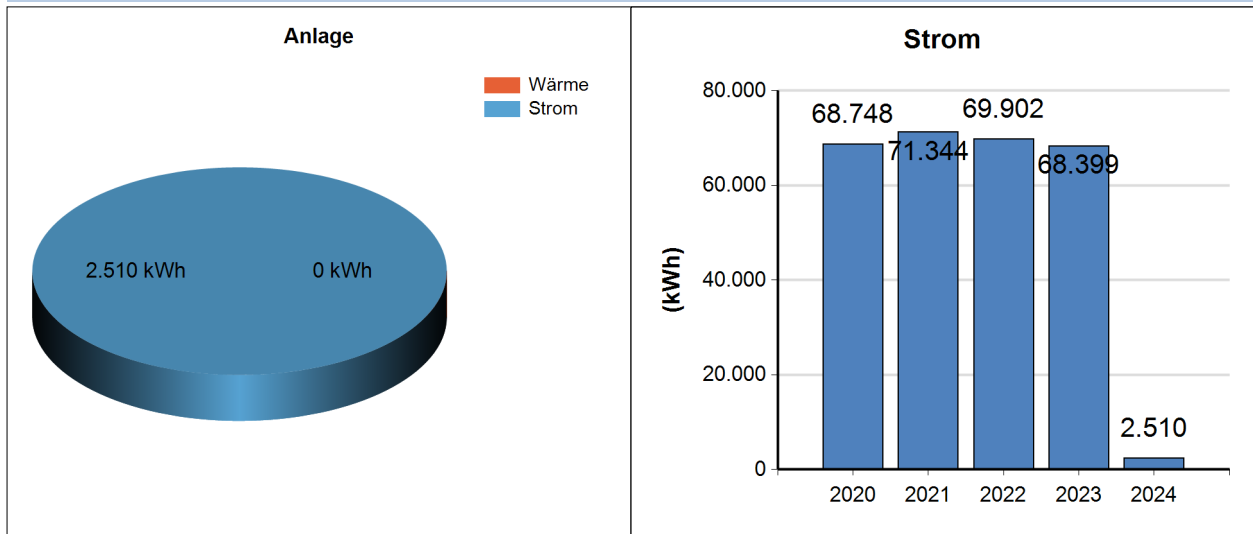
### Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

## 6.6 Straßenbeleuchtung

In der Anlage 'Straßenbeleuchtung' wurde im Jahr 2024 insgesamt 2.510 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

### Verbrauch



### Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

## 7. Energieproduktion

In folgendem Abschnitt werden die Energieproduktionsanlagen näher analysiert, wobei für jede Anlage eine detaillierte Auswertung der Produktion erfolgt.

## 8. Fuhrparke

In folgendem Abschnitt wird der Fuhrpark näher analysiert, wobei für jedes Fahrzeug eine detaillierte Auswertung erfolgt.